



SPORTS-CLUB.DE



BLACK FRIDAY
MONATLICH
KUNDBAR
34,90€ statt 69,80€
KEINE STARTGEBÜHR
NUR FÜR DIE ERSTEN
50 ANMELDUNGEN



BLACK FRIDAY
MONATLICH
KUNDBAR
34,90€ statt 69,80€
KEINE STARTGEBÜHR
NUR FÜR DIE ERSTEN
50 ANMELDUNGEN



BLACK FRIDAY
MONATLICH
KUNDBAR
34,90€ statt 69,80€
KEINE STARTGEBÜHR
NUR FÜR DIE ERSTEN
50 ANMELDUNGEN

SPORTSclub
WITTENBERGE

JETZT KOSTENLOSES PROBETRAINING: 03877 - 7 95 33 - PERLEBERGER STRASSE 71 - 19322 WITTENBERGE - WWW.SPORTS-CLUB.DE

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 51 | Sonnabend, 20. Dezember 2025

Ihre Immobilie

WIR machen das für SIE!
Verkauf + Objektsuche
Vermietung + Verwaltung
Neubau + Sanierung
Finanzierung + KfW

CONTACT
Maklerservice - Immobilien
Bahnstraße 85, 19322 Wittenberge
0172/ 3263680
info@contactmakler.de



über 30 Jahre
Vertrauen Sie einem der Besten!

Foto: Adobe Stock/Romolo Tavani

Je mehr Freude wir anderen Menschen machen, desto mehr Freude kehrt ins eigene Herz zurück.

Deutsches Sprichwort

Das gesamte Wochenspiegel-Team sagt Danke und wünscht allen Leserinnen und Lesern sowie Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern ein besinnliches Weihnachtsfest.



Neue Ausgabe der „Prignitzer Heimat“

PRIGNITZ. Die neuste Ausgabe der „Prignitzer Heimat“ ist erschienen. Das Journal wird vom Heimat-, Geschichts- und Kulturverein Breese, Groß Breese, Kuhblank e.V. herausgegeben und erscheint zweimal im Jahr. Die ehrenamtlich schreibenden Autoren widmen sich vorrangig geschichtlichen Themen in der Prignitz. Wie man mit sechs PS im Jahre 1910 durch Perleberg fuhr, ist eines der historischen Themen, denen sich die neuste Ausgabe widmet. Weitere Beiträge beschäftigen sich mit dem Visionär und Realisten Friede Everhard Bruhns, der das Wittenberger Rathaus konzipierte, mit Erinnerungen an die Wittenberger Zellwolle, mit einer überlieferten Mühlensteingeschichte aus Perleberg, mit historischen Ansichten des Wittenberger Elbehafens, mit dem Verschwinden und Wiederbeleben alter Handwerke in Bad Wittenberg und der Aufführung historischer Filme in Groß Breese. Die Nummer 78 der Prignitzer Heimat ist in den Buchhandlungen und Stadtinformationen von Perleberg und Wittenberge erhältlich. WS

Neuer Zaun für Spielplatz

BENTWISCH/WITTENBERGE. Der Spielplatz im Wittenberger Ortsteil Bentwisch hat einen neuen Zaun erhalten. Mitarbeitende der Firma „HolzMut“ aus Leipzig stellten den Friesenzaun aus Lärche auf. Die 163 Meter lange Einfriedung war ein Wunsch des Ortsbeirates in Bentwisch. Finanziert wurde sie durch Eigenmittel und LEADER-Fördermittel. Die Gesamtkosten betragen rund 21 000 Euro. WS

Niemand soll sich allein fühlen

Perleberger Schüler schrieben 640 „Handgeschriebene Weihnachtsgrüße für Senioren“



PERLEBERG. Die Vorweihnachtszeit ist eine Zeit, in der viele Menschen sich die Lebenssituation ihrer Mitmenschen stärker gewahr machen. „Pflege vor Ort“-Koordinatorin Nicole Lindemann hat auch in diesem Jahr zum Weihnachtsprojekt unter dem Motto „Ein Brief für Dich“ aufgerufen. Ihr Aufruf fand bei den Lehrern und Schülern der Geschwister-Scholl-Grundschule, der Rolandschule, der Schule an der Stepenitz und des Gottfried-Arnold-Gymnasiums Gehör. Die Aktion ist ein Erfolg: Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 8 haben insgesamt 640 handgeschriebene Weihnachtsbriefe

Nach der ersten Briefe-Aktion 2024 gab es auch Treffen: Seniorin Adelheid Guhl traf im Februar die damalige Erstklässlerin Jade, die ihr einen Weihnachtsgruß gemalt hatte.

Foto: Renè Hill/ Stadt Perleberg



640 Weihnachtsbriefe haben Perleberger Schüler für Senioren geschrieben und kreativ gestaltet. Foto: Rolandstadt Perleberg/Beate Mundt

Weihnachtszeit allein sein sollte. Selbst verfasste Briefe können – heute mehr denn je – Symbole für Wertschätzung sein. Ein Brief zeigt, dass sich jemand Zeit genommen hat. Briefe sind in der Lage, soziale Isolation zu durchbrechen und ein Gefühl der Zugehörigkeit zu vermitteln – be-

sonders in Zeiten, die für manche Menschen schwierig sind. Bereits im vergangenen Jahr, als ebenfalls über 600 Briefe verschickt wurden, stieß das Projekt auf ein großes Echo in der Stadt. Seit 2023 ist Nicole Lindemann als „Pflege vor Ort“-Koordinatorin in Perleberg tätig. Ihre Projekte haben immer gesundheitsfördernde Schwerpunkte. Die „Pflege vor Ort“ ist eine Maßnahme zur Umsetzung des Förderprogramms „Pakt für Pflege“.

Mein Schiff

Große Weltentdecker Route
abTokio bis Palma deMallorca
ab 18036 €**

Mein Schiff 6
13.04.27 - 08.07.27
86 Nächte
Balkonkabine
Flüge ab Frankfurt

Beratung und Buchung:
TUI ReiseCenter Kühling
Bahnstr. 76
19322 Wittenberge
Tel.: 0387773694
www.tui-reisecenter.de/wittenberge1

*Im Reisepreis enthalten sind gänztägig in den meisten Bars und Restaurants ein vielfältiges kulinarisches Angebot und Markgetränke in Premium-Qualität sowie Zutritt zum Bereich SPA & Sport, Entertainment und Kinderbetreuung.
** Angebot zum Pro Tarif, inklusive 1500 € Frühbucherrabatt, inklusive Rail & Fly
Veranstalter: TUI Cruises GmbH • Heidenkampsweg 58 • 20097 Hamburg • Deutschland

Mein Schiff®
Premium-
Inklusivleistungen®

2005-2025
20 Jahre
TROCKEN24.de
0173/2970241
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir wünschen Ihnen ein
schönes Weihnachtsfest!
Fenster & Türen,
Rollläden, Innentüren,
individueller Möbelbau &
Wohnraumgestaltung
(Decke · Wand · Fußboden)
**Tischlerei
Müller**
JAHRE 1960
Tel./Fax:
03 87 82/40 221
Hauptstraße 39
19348 Reetz

Wasserschaden?
Leckortung?
Brandschaden? www.interbau24.eu
NOTRUF 24h / Soforthilfe aus einer Hand Interbau24
Tel. 0177-755 56 67 TÜV geprüft Hamburger Str. 7, 19348 Perleberg

Wir modernisieren
Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!
✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
✓ Kein aufwändiges Herausreißen
✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
✓ Dekor-Vielfalt: Holzdecssins, Oberflächen
Neu in meist
nur 1 Tag!
PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

Fischverkauf Weihnachten/Silvester
Dienstag 23.Dezember 25
Dienstag 30.Dezember 25
jeweils 10-20 Uhr in Kyritz, Leddiner Weg 5
Nancy Scheel, Tel.: 0174 6883002
mail: fischverliebt@gmx.de
fischverliebt®

Zauberhafte Weihnachten
Herzlichen Dank sagen wir allen unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.
Restplätze auf unseren Gruppenreisen 2026
• Malta – vom 03.05 – 10.05.26, Halbpension
• Mittelengland vom 07.08 – 14.08.26, Halbpension
• Golf von Neapel vom 03.10.26 – 10.10.2026
Alle Gruppen mit Direktflügen und Bus ab/bis Wittenberge
Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.
TUI ReiseCenter
TUI ReiseCenter - Reisebüro Steffen Kühling
Bahnstr. 76 · 19322 Wittenberge · Tel. +49 3877 73694 ·
Fax. +49 3877 73691 wittenberge1@tui-reisecenter.de http://www.tui-reisecenter.de/wittenberge1

HEIßER DRAHT
Service:
03877/92 32 11
info.prg@
wochenspiegel-brb.de

De Wiehnachtsgeschicht

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



Vör lange Tied het Kaiser Augustus denn Befehl gäben, dat sick alle Lüd ut sien Riek in Stüerlisten indroogen sülln, damit he jenau wüst, wovööl Minschen in sien Lann läben.

To disse Tied wär Quirinius de Stadtholler von Syrien. Darup güng nu jeder in siene Stadt, wo he ens geboorn worrn is un löt sich indroogen in de Listen.

So is ok Josef von Nazareth in Galliläa lostreckt hen no Judäa, in de Stadt Davids, de da heet Bethlehem, denn he wär jo eener von dat Geschlecht Davids.

He woll sich nu indroogen looten tohoop mit Maria, dat wär sein Wief, de wär schwanger.

As se nu da wärn, käm de Tied för Maria, dat se ehr Kind to d' Welt bräng'n müsst. Da överall vööle Minschen ünnerwegs west sünd, wärn alle Herbergen voll. Awer in een Stall hemm de Beiden noch Platz funn' un so keem dat, dat Maria ehr Kind da to d' Welt bröcht hett. Se wickelte denn Jung in Winneln un lecht em inne Kripp.

Buten up d' Feld, da wärn de Schäpers un hüll'n Wach bi de Schoop. Da keem up eenmol een Engel vom Herrn up se dool, de stroulte so hell un klor.

De Hirten awer hemm Angst kreegen, denn sowat harrn se no nie nich sehn.

De Engel hett to se sprooken: „Fürcht ju nich, denn ik bräng groode Freud för alle Minschen! Hüt is för ju de Retter geboren, he is de Messias, de Herr. Dat Kind finn'n ji in Winneln wickelt, dat licht inne Kripp in Stall.“

Un up eenmol wär da een grodet himmlischet Heer von Engeln, de hemm Gott loowt un sprooken: „Ehr sei Gott in de Höh un Freedren up de Eer un denn Minschen een Wohlgefall'n.“

As de Engels nu werrer tum Himmel trüchkehr wärn, wüssten de Hirten erst gar nich, wat los is. Darümmer güng'n se los un söchten de Herberch mit den Stall. Se wollten weeten, ob dat alln's so stimmt, wat de Engel seggt hett. Un so hemm se dunn denn Stall mit dat Kind funn'.

Dat leech in de Kripp, so as de Engel seggt hett, un Maria un Josef weern bi em.

Da vertellten de Hirten, wat de Engel to se sprooken hett un Maria hörte good to un bewohrte all de Wöör in ehrn Harten. De Hirten güngen werrer to ehre Schoop up d' Feld un priesen un loowten Gott.

**Ut dat Lukasevangelium
öwersett von Ingrid Meckelburg**

Tag der offenen Tür im Pritzwalker Gymnasium

PRITZWALK. Am Samstag, dem 10. Januar 2026, lädt das Johann-Wolfgang-von-Goethe Gymnasium in Pritzwalk zum Tag der offenen Tür ein. Besucher können zwischen 9 und 12 Uhr die Schule entdecken, Lehrkräfte und Schüler kennenlernen und erleben, wie vielfältig und lebendig der Schulalltag ist. Zum Angebot gehören Probenunterricht in Französisch und Latein um 9.30 Uhr, 10.30 Uhr und 11.15 Uhr, die Vorstellung der Unterrichtsangebote sowie Informationen zur Jahrgangsstufe 7 (Klassenfahrt, Führungen durch das Schulgebäude), Projekte, Arbeitsgemeinschaften und Wettbewerbe werden vorgestellt. Es gibt Kaffee und Kuchen, Mitmach-Stationen in den Naturwissenschaften, Präsentationen aus Musik und Kunst sowie Gelegenheit für Gespräche mit Lehrkräften, der Schulleitung und der Schülervertretung. WS



RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen	Tel. 0 38 77/95 44 44	
WG „Elbstrom“ e. G.	Tel. 0 38 77/95 22 59	
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH	Tel. 0 38 76/61 32 31	
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Bube, Dame, König

Das Schlager-Duo Fantasy macht auf seiner 2026er Tour Halt in Wittenberge

WITTENBERGE. Fredi und Martin kommen: Am Freitag, dem 20. März 2026, ist das Schlager-Duo Fantasy ab 19 Uhr zu Gast im Kultur- und Festspielhaus in Wittenberge. Mit neuen Songs aus ihrem gleichnamigen Album „Bube Dame König“, das im März 2026 erscheint – sowie ihren größten Hits – zieht es die beiden Schlagerbarden im kommenden Jahr wieder durch Deutschlands Hallen. „Es darf gelacht, geschunkelt, getanzt, geklatscht, gekuschelt, aber auch geweint werden. Denn wer einmal in einem Fantasy-Konzert war, weiß, dass für jeden das Passende dabei ist“, versprechen die Veranstalter in ihrer Ankündigung. Gemeinsam mit ihren Fans wollen „Fantasy“ ihr neues Album feiern und einen unbeschwerten Abend, weit weg von den Alltagsorgen, genießen.

Mit über zwei Millionen verkauften Tonträgern und über 285 Wochen Präsenz in den deutschen Albumcharts gehört das Duo zu den erfolgreichsten Pop-Schlager-Künstlern im deutschsprachigen Raum. Das Kaleidoskop des Lebens mit all seinen Überraschungen und in all seinen Facetten – darum dreht es sich in den Liedern von „Fantasy“. Fredi Malinowski und Martin Hein sprechen aus Erfahrung, wenn sie von Liebe



und Hoffnung, von Enttäuschung und Schmerz, Sehnsucht oder unvergesslichen Nächten singen.

Für ihr mittlerweile 15. Studioalbum „Bube Dame König“ haben sie sich mit jungen Komponisten und innovativen Textern zusammengetan, um frische Blickwinkel und Storys zu sammeln: mal verträumt, mal nostalgisch, mal dramatisch – doch immer mit purer Lebensfreude und dem Aufruf, auf die Tanzfläche zu kommen. All diese Geschichten haben sie in bunte und temporeiche Melodien gegossen. Eine Show „zum Mitfühlen, zum Mitsingen – und immer zum Mittanzen“, so die Veranstalter. WS

Karten gibt es im Vorverkauf online auf der Seite SchlagerTickets.com, in der Touristinfo Wittenberge, Tel. 03877/929181/82, auf der Website des Kultur- und Festspielhauses (www.kulturhaus-wittenberge.de), an allen bekannten VVK-Stellen oder ab 18 Uhr an der Tageskasse.

Frische Blickwinkel und Storys: Das Schlagerduo Fantasy stellt den Wittenbergern sein neues Album vor.
Foto: Lars Laion Mailversand



Hasch mich, ich bin der Frühling!

Kabarett „Die academixer“ zeigt sein neues Best-of-Programm im Kultur- und Festspielhaus

WITTENBERGE. „Die academixer“ bringen am Samstag, dem 7. Februar 2026, um 20 Uhr ihr Programm „Hasch mich, ich bin der Frühling“ auf die Bühne des Großen Saals im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge. Das Leipziger Kabarett-Ensemble präsentiert eine Auswahl der beliebtesten Nummern aus 15 Jahren Bühnengeschichte, liebevoll überarbeitet und frisch inszeniert.

Im Zentrum steht die Familie Grützke, die sich in ihrem neu erworbenen smarten Gartenhäuschen in der Kleingartenkolonie „Waldidyll“ eingerichtet hat. Während die Hecke akkurat geschnitten und die Tomaten sorgfältig ausgepickt sind, laufen die Urlaubspläne in Richtung Borneo bereits auf Hochtouren – natürlich per Flugzeug, denn mit der Bahn würde es zu lange dauern. Schließlich möchte man auch einmal andere Affen sehen als die im Arbeitsalltag. Opa und Sohn bleiben dagegen daheim, eindeutig zu alt für gemeinsame Familienabenteuer. Und die Nachbarn? Sie sollen bitte den Rasen mähen und ruhig sein. Besonders Horst.

„Hasch mich, ich bin der Frühling“ ist mehr als ein klassisches Best-of: Das Programm vereint neue Perspektiven, modernisierte Szenen und frische Pointen zu einem humorvollen Panorama menschlicher Eigenheiten. Ein Abend voller Humor, Satire und pointierter Alltagsbeobachtungen – lebendig, frisch und unverkennbar „academixer“. WS

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de, online über www.kulturhaus-wittenberge.de.

Im Zentrum des Kabarettprogramms steht die Familie Grützke – und ihr neu erworbenes Gartendyll. Foto: Tom Schulze

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauen in Not: 03877/40 36 84	Ärzte: 116 117
0173/7 80 55 33	Augenärzte: 0331/98 22 98 98
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
	EC- & Kreditkarten: 116 116

IHRE MEDIABERATUNG	
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg	Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe	Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de	Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantwortl.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter ADA Anzeigenmärkte der Anzeigenblätter BVDA



Die Ergebnisse kommunaler Arbeit gewürdigt

Ministerpräsident Dietmar Woidke war zu Gast in Putlitz

PUTLITZ. Besonderer Besuch in der Prignitz: Zum zweiten Mal nach der Einweihung des damaligen Mehrgenerationenhauses 1998 durch Manfred Stolpe weilte am 11. Dezember mit Dietmar Woidke (SPD) ein Ministerpräsident des Landes Brandenburg in der Gänsestadt Putlitz. Woidke und die Landtagsabgeordnete Katrin Lange folgten einer Einladung des Buchautors Olaf Waterstradt.

Gespräche drehten sich um die Geschichte der Edlen Gans zu Putlitz. Es schloss sich ein Besuch der Heimatstube an, wo sich der Ministerpräsident besonders für den einzigen Putlitzer Ehrenbürger Kurt Böwe interessierte. Die Eheleute Waterstradt erklärten ihren Gästen die Ausstellungsstücke. Dabei zeigten sie, dass sich zum Beispiel die Geschichten von Persönlichkeiten aus der Stadtgeschichte wie dem Putlitzer Original Emmchen Wieck – der Frau, die einst die Gänse der

Putlitzer hütete und viel von Kräuterkunde verstand – dort spiegeln. Im Rathaus nahm der Ministerpräsident dann die Einweihung einer gläsernen Vitrine vor, die Ingrid und Olaf Waterstradt der Stadt schenken. Sie ist mit Putlitz-Büchern und Souvenirs bestückt. Anschließend stellte Olaf Waterstradt den Gästen mittels einer Power-Point-Präsentation das Projekt der über 33 000 digitalisierten Zeitungsseiten aus der Zeit 1925 bis 1941 vor, das den Ministerpräsidenten sehr

beeindruckte. Ein Imbiss gab den richtigen Rahmen für eine kleine Gesprächsrunde mit dem neuen Amtsdirektor, dem Putlitzer Bürgermeister, dem Ortsvorsteher und den Gästen aus der Landeshauptstadt. Ministerpräsident Woidke würdigte die Ergebnisse kommunaler Arbeit und wünschte den Stadtverantwortlichen für die nächsten Vorhaben viel Erfolg. Dann trug er sich ins Goldene Buch der Stadt ein und lobte darin das ehrenamtliche Engagement der Putlitzer Ein-

Erfreuliches Treffen in Putlitz: Landtagsabgeordnete Katrin Lange, Ingrid Waterstradt, Dietmar Woidke, Olaf Waterstradt und Stadtfotografie-Mitarbeiterin Diana Mücke (v.l.n.r.).
Foto: Privat

wohner. Viel zu schnell waren die 90 Minuten jedoch um. Es hätte noch weit mehr zu sagen gegeben, aber ein vielversprechender Auftakt, der Anlass zu Optimismus gibt, ist gemacht.
Olaf Waterstradt

TikTok-Clip für Kinder- und Jugendbeirat



PRITZWALK. Der Kurs „Jugend filmt!“ vom Pritzwalker Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium unter der Leitung von Filmemacherin Dörte Grimm erstellt einen TikTok-Clip als Werbung für den Kinder- und Jugendbeirat der Stadt Pritzwalk. In diesem können Kinder und Jugendliche mitarbeiten und ihre Heimatstadt aktiv mitgestalten. Für den Dreh stand unter anderem der Sachbereichsleiter Soziales der Stadtverwaltung, Christopher Nowak, vor

Foto: Stadt Pritzwalk

den Kameras der Kursteilnehmer. Anschließend hatten die Jugendlichen noch ein paar Wünsche wie eine Graffiti-Wand. Wer mehr über den Kinder- und Jugendbeirat wissen oder darin mitwirken möchte, der kann sich auf der Internetseite der Stadt Pritzwalk im Bereich „Bildung und Soziales“ unter dem Link „Kinder-Jugendbeirat“ informieren. WS

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Trocken und Akustikbau Matthias Brade
Klein Woltersdorfer Damm 1
16928 Pritzwalk, Tel. 01520 8776793



Mitglieder des GALA SINFONIE ORCHESTER PRAG präsentieren unvergessliche Melodien der Väter der Operette

Zauber der Operette

Zusammen mit bekannten Solisten, dem JOHANN STRAUß BALLETT, das Ganze unterhaltsam moderiert, werden die unsterblichen Operetten als ein Rausch farbenprächtiger Kostüme, erstklassiger Stimmen und mitreißender Melodien aufgeführt! Zum Repertoire gehören Titel wie „Kaiser Walzer“, „Can Can“, „Brüderlein und Schwesterlein“, „Tritsch-Tratsch Polka“, „An der schönen blauen Donau“ der „Radetzky-Marsch“.

Kultur- & Festspielhaus Wittenberge am 15.3.26 um 16 Uhr
Karten zu 19 €, 29 €, 35 €, 39 €: Stadtinformation Wittenberge
Tel: 03877/929 181 in den Stadtinformation in Perleberg und in Seehausen, sowie in allen weiteren an das Reservix-Ticketssystem angeschl. Vorverkaufsstellen, Kauf auch online: www.Reservix.de

„Projekt kann große Zukunftschancen bieten“

Wirtschaftsministerium freut sich über die geplante Großinvestition für das Veritas-Vorhaben in Wittenberge

WITTENBERGE. Auf dem Areal am Elbufer in Wittenberge, wo Anfang des 20. Jahrhunderts die Singer Nähmaschinenfabrik eröffnet worden war, die als Veritas-Werk bis zu 3200 Beschäftigte hatte, könnten unter anderem ein Hotel, Restaurant, Gewerbeflächen, Räume für Kreativwirtschaft und Coworking-Spaces entstehen. Nach derzeitigen Plänen soll im Frühsommer 2027 das Hauptgebäude eröffnet werden. Die Baugenehmigung ist demnach kürzlich erteilt worden.

Der Zeitplan für den „Veritas-Park“ wurde im Rahmen einer Presseveranstaltung mit Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos), Landrat Christian Müller (SPD) und dem Investor und Eigentümer Renaud Vercouter vorgestellt. Bereits 2023 waren vom Bund 2,3 Millionen Euro Fördermittel bewilligt worden.

Wirtschaftsminister Daniel Keller (SPD) dankte dem Investor, „dieses Projekt jetzt konkret anzupacken“. Das ambitionierte Veritas-Vorhaben „könnte ein großartiger Meilenstein und Impulsgeber zur Entwicklung von Wittenberge und weit darüber hinaus werden“, so Daniel Keller.

Das Gelände am Elbufer hat eine Fläche von etwa 16 Hektar mit verschiedenen, teilweise denkmalgeschützten Gebäuden. Entstehen sollen neben Hotel, Restaurant und Gewerbeflächen auch Räume für Kreativwirtschaft und ein Coworking-Space. Erste Bauarbeiten unter anderem mit Entkernungen haben laut Ministerium bereits begonnen.

Auf dem Areal wurde 1904 die Singer Nähmaschinenfabrik in Betrieb genommen. Markantes Wahrzeichen ist der rund 50 Meter hohe Uhrturm des Werkes. 1992 wurde das Veritas-Werk durch die Treuhandanstalt liquidiert, da sich kein Käufer fand. Seitdem gab es bis heute nur kleinere Nutzungen von einzelnen Bereichen. gd

Auf dem Areal des früheren Veritas-Werks sollen ein Hotel, ein Restaurant und vieles mehr entstehen.



Andra Schumann ist die leitende Architektin beim Veritas-Projekt in Wittenberge. Fotos: Julia Westermann

ELEKTROFACHGESCHÄFT DIECKMANN GmbH

Wir wünschen unseren Kunden frohe Feiertage und ein glückliches neues Jahr.

Wir sind für Sie da!

Verkauf und Reparatur von elektrischen Klein-/Groß- und Einbaugeräten

Wittenberge - Perleberger Straße 15
Tel. 03877 - 40 39 12 - Fax 40 35 99

MIT UNS WIRD DAS LEBEN BUNTER

Energie mit WIR-Gefühl

Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen und wünschen eine frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

www.stadtwerke-wittenberge.de Stadtwerke Wittenberge

Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege Schwester Antje

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest mit vielen schönen Momenten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ambulanter Pflegedienst Schwester Antje, Inh. Antje Wenglewski
16949 Putlitz, Kiebitzberg 2a, Tel. 033981/ 501122,
E-Mail: info@schwesterantje.de

ONE NIGHT OF ELVIS

celebrating ELVIS 90th birthday

ERIC PRINZINGER & BAND

31. Januar 2026 TICKETS ZU WEIHNACHTEN

A TRIBUTE to COLDPLAY

PREMIUM TRIBUTE

performed by **SKY FULL OF STARS**

20. Februar 2026

WITTENBERGE Kultur- & Festspielhaus
Kartenvorverkauf: Touristinfo Wittenberge, Tel. (03877) 92 91 81-82
Tickets online: www.reservix.de

Wie Schön!

Wir sagen allen kleinen Künstlern DANKE

Liebe Kinder, ihr habt in den vergangenen Tagen sehr viel Freude verbreitet. Wir beim Wochenspiegel haben immer ganz gespannt in unser Postfach geschaut, ob es wieder neue Bilder von euch gibt. Und ja – jeden Tag waren neue Einsendungen da. Die Bilder, die ihr gemalt habt, sind einfach wunderschön. Ihr habt euch viel Zeit genommen und viel Mühe gegeben, um aus den Ausmalvorlagen kleine Kunstwerke zu machen.

Wir möchten uns bei allen Kindern, die am großen Weihnachts-Malwettbewerb des Wochenspiegels teilgenommen haben, ganz herzlich bedanken.

Der Weihnachtsmann hat auch extra eine kleine Glücksfee zu uns geschickt, die die Gewinner unseres Malwettbewerbs ausgelost hat.

Wer nicht unter den Gewinnern ist, sei bitte nicht

traurig. Jeder kleine Künstler hat sein Bestes gegeben. Aber ein bisschen Glück gehört eben auch dazu, um einen der Preise zu gewinnen. Der nächste Wettbewerb kommt ganz bestimmt. Vielleicht klappt es ja das nächste Mal.

Wir wünschen allen Kindern ein **FROHES WEIHNACHTSFEST!** Und den Gewinnern sagen wir **HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**

Euer Wochenspiegel-Team

Pauline Geschwentner, 14 Jahre, aus Meyenburg.



Jette Elise Drenker, 10 Jahre, aus Perleberg.



Levin Rothert, 9 Jahre, aus Bad Wilsnack.



Malin Estelle Drenker, 7 Jahre, aus Perleberg.



Holly Sommerfeld, 7 Jahre, aus Kyritz OT Holzhausen.



Friedrich und Henrik Parchen, 8 und 5 Jahre, aus Wittstock / Dosse.

Das sind die Gewinner

Herzlichen Glückwunsch!

► Matti (8) und Jule (10) Kamps aus Pritzwalk sowie Friedrich (8) und Henrik (5) Parchen aus Wittstock/Dosse haben Eintrittskarten für das **Deutsche Technikmuseum und Science Center Spectrum** in Berlin gewonnen. Verlost wurden zweimal zwei Eintrittskarten.

► Diese Kinder haben die drei Familientickets für den **Filmpark Babelsberg** in Potsdam gewonnen:

Marlon (7) und Pauline (14) Geschwentner aus Meyenburg

Malin Estelle (7) und Jette Elise Drenker (10) aus Perleberg

Hanny (5) und Holly (7) Sommerfeld aus Kyritz OT Holzhausen

Mit einem Familienticket haben zwei Erwachsene und

bis zu drei Kinder Eintritt. Oder aber es geht ein Erwachsener mit bis zu vier Kindern in den Filmpark Babelsberg.

► Ella Junker (7) aus Dallmin und Levin Rothert (9) aus Bad Wilsnack haben jeweils einen 60-Minuten-Sprung-Gutschein für das **JUMP HOUSE** Berlin gewonnen.

Die Bilder der Gewinner seht ihr auf dieser Seite.

Das Wochenspiegel-Team wünscht allen Gewinnern viel Spaß mit ihren Preisen. Die Gewinner des weihnachtlichen Malwettbewerbs des Wochenspiegels werden per Post benachrichtigt und erhalten alle weiteren Informationen. Herzlichen Glückwunsch! Und vielen Dank fürs Mitmachen!

Euer Wochenspiegel-Team



Marlon Geschwentner, 7 Jahre, aus Meyenburg.

Hanny Sommerfeld, 5 Jahre, aus Kyritz OT Holzhausen.



Ella Junker, 7 Jahre, aus Dallmin.

Matti Kamps, 8 Jahre, aus Pritzwalk.



Jule Kamps, 10 Jahre, aus Pritzwalk.



BEI UNS IST **TÄGLICH** BESCHERUNG

Der **MAZ Online Adventskalender** – 24 Tage tolle Gewinne!

maz-online.de/advent

Dein Scan zum Glück!



... und vieles mehr!

Fotos: Privat, Adobe Stock/Vjom

TRAUERANZEIGEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Jürgen Hoppe

* 28.12.1939 † 10.12.2025

In stiller Trauer
Deine Frau Renate
Die Kinder
Sibille und Gerd
Olaf und Birgit
Sylvia und Thomas
Enkel und Urenkel

Wittenberge im Dezember 2025

Die Urnenbeisetzung findet in engsten Familienkreis statt.



Dieter Schulz

* 10.08.1938
† 27.11.2025

DANKE

Für die vielfältige Beweise der Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Jannasch, dem evang. Seniorenpflegeheim in Perleberg, der Bäckerei Ditten, dem Blumenhaus Kienitz und der Rednerin.

Die Kinder mit ihren Familien



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Schwester und Tante

Sylvia Wegner

* 22.08.1960 † 02.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 06. Januar 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt in aller Stille.

Danksagung

Allen, die uns in unserer Trauer um

Dieter Quirling

beigestanden und uns durch ihre Anteilnahme getröstet haben, sagen wir unseren aufrichtigen Dank.

Kathrin und Markus mit Pascal

Groß Warnow, im Dezember 2025

DU FEHLST UNS!

Brigitte Brandl

1935 - 2025

HERZLICHEN DANK

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise bekundeten.

Besonders danken wir dem Seniorenpflegezentrum Krausestraße in Wittenberge Wohnbereich 2, dem Bestattungshaus Thiele, BB- Flowers Beatrice Borchert, der Trauerrednerin Carolin Knaack-Hinrichs sowie dem Eiscafé Breese.

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder mit Familien

Groß Breese, im Dezember 2025

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Hans Leetz

geb. 19.10.1952
gest. 12.12.2025

In unseren Herzen bleibst du bei uns
deine Ehefrau Gisela
deine Kinder, Enkel und Urenkel
sowie alle, die dich gern hatten

Putlitz, im Dezember 2025

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.



Aus einem erfüllten und voller Pläne steckenden, aktiven Rentnerleben gerissen

Georg, Heinrich Emmermann

* 07.07.1943 † 21.11.2025

In unser aller Herzen lebst Du weiter!

In tiefer Trauer im Namen aller Angehörigen

Deine Edelgard

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis in Berlin statt. Wir bitten von Beileidsbesuchen und Telefonaten Abstand zu nehmen.

Beileidsbekundungen gerne schriftlich an die E-Mail-Adresse edelgard.emmermann@online.de

Andrea Brauer

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Thiele, dem Blumenhaus Haupt und der Rednerin Frau Carolin Knaack-Hinrichs.

Für immer in unseren Herzen

Familie Brauer und Familie Freitag

Perleberg, im Dezember 2025

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

In Liebe und Dankbarkeit für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von

Barbara Meine

† 13.12.2025

In stiller Trauer
Annett und Thomas
Annemarie mit Emma
Paul
sowie alle, die dich lieb und gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 16. Januar 2026, um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof in Kleinmachnow statt.



Du bist nicht mehr dort, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind!

Nach einem arbeitsreichen Leben und schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Ehrenfried Müller

* 26.02.1934 † 11.12.2025



In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ingrid
Sigrid und Uwe
Reiner und Jutta
Carola und Edwin
Jürgen
Deine Enkel und Urenkel
sowie alle, die ihn lieb und gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29. Dezember 2025, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Berge statt.

Viel zu früh und völlig unerwartet mussten wir dich gehen lassen, unseren geliebten Ehemann, Papa, Schwiegervater, Opa, Schwager, Onkel, Cousin und Freund

Rainer Döring

* 7.12.1948 † 6.12.2025

Du warst so ein wundervoller, herzenguter Mensch, mit einem warmen Lächeln, das alles leichter machte, und mit einem Herzen, das für alle schlug. Deine Liebe, deine Güte und deine Stärke haben unser Leben geprägt.

Wir alle vermissen dich unendlich und tragen dich weiter in unseren Herzen – bis wir uns wiedersehen.

In Liebe und Dankbarkeit
deine Liane
deine Mareen mit Kai, Konrad, Thea und Max
deine Anett mit Jérôme
deine Cousins Uwe mit Marion und Frank
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 27. Dezember 2025, um 10 Uhr auf dem Friedhof in Pritzwalk statt.

Von Blumenschmuck und Beileidsbekundungen bitten wir Abstand zu nehmen.



Es ist nie der richtige Zeitpunkt, doch nun hast Du Deine letzte Reise angetreten.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

Anne-Dore Sauer

geb. Herbst
*18.05.1951 † 09.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Kinder
Willy mit Katrin
Nora mit Ronny
Gloria mit Marco
Deine Enkel
Dein Bruder Eberhard mit Jutta
Deine Schwägerin Karin mit Manfred
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier an der Urne, findet am 12.01.2026 um 13:30 Uhr im Krematorium Quitzow statt. Von freundlich zugedachten Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen. Die spätere Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Abschied meines lieben Mannes und unseres Vaters

Eugen Golembiovski

auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt der Diakonie für die würdevolle Pflege in den letzten Tagen sowie den Geschwistern Paula und Veronika.

Danke sagen wir Frau Pfarrerin Anna Trapp für die tröstenden Abschiedsworte, Herrn Kantor Christian Reishaus für die musikalische Umrahmung, dem Café Quitzow für die schöne Kaffeetafel, dem Blumenhaus Plagens, der Feuerwehr Bad Wilsnack sowie dem Bestattungshaus Spycher-Noack für die Begleitung.

Ingrid Golembiovski
Marion und Heike mit Familien

Bad Wilsnack, im Dezember 2025



Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne, intensive, gemeinsame Zeit, müssen wir Abschied nehmen von unserer geliebten

Petra von der Vaart

* 31.10.1955 † 14.12.2025

Wir werden dich vermissen.

In bescheidener Dankbarkeit
Adriana und Ronny mit Frida
Sylvia mit Familie
Doris und Dieter mit Familie
Varina und Dieter mit Familie
Netti und Maik mit Familie
sowie alle, die sie lieb und gern hatten.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29. Dezember 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Perleberg statt.

Bescheiden war dein Leben, fleißig deine Hand, hilfsbereit auf allen Wegen, nun ruhe aus und schlafe sanft.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa und Onkel

Kurt Eggert

* 26.03.1938 † 10.12.2025

In stiller Trauer
Maik und Juliane
Alessandro
Jonas
Ingo und Familie
Ingrid und Karin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 22. Dezember 2025, um 11.00 Uhr in Bad Wilsnack statt.



TRAUERANZEIGEN

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, sondern habt den Mut von mir zu erzählen und auch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Trauernd, aber voller schöner Erinnerungen, nehmen wir Abschied von

Eveline Bening
geb. Niggemann

* 12.04.1943 † 04.12.2025

In liebevollem Gedenken
Dein Mann Horst
Jörg, Caterina, Lukas & Saskia, Emily & Peter

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 09.01.2026 um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Perleberg statt.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen. Lasst mir einen Platz in eurer Mitte, so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Oma

Christa Hannelore Schnorrbusch
geb. Heyn
* 8.5.1942 † 13.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Uwe und Regina
Jörg und Manuela
Lutz
deine Enkelkinder
Martin und Nele, Alexander,
Sarah und David sowie Alina

Frehne, im Dezember 2025

Die Beisetzung findet auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Ich hab mein Leben überwunden, bin nun befreit von Schmerz und Pein. Denkt oft an mich in stillen Stunden und lasst mich immer bei euch sein.

Am 9. Dezember 2025 verstarb meine geliebte Frau, herzengute Mutter, Schwiegermutter, unsere liebe Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Christel Wegert
geb. Liebke
im Alter von 89 Jahren.

In stiller Trauer
Alfred Wegert
Andreas und Petra Wegert
Celine und Amy
Karin Meyer
sowie alle Anverwandten

Pritzwalk, im Dezember 2025

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
Albert Schweizer

Wir sind tief betroffen über den plötzlichen Tod unseres Mitarbeiters und Kollegen

Gerd Thiede

Mehrere Jahre war Herr Thiede im Bereich der Logistik in unserem Unternehmen tätig. Er hat seine Arbeit mit großem Engagement und Zuverlässigkeit wahrgenommen und so die uneingeschränkte Achtung und Anerkennung seiner Vorgesetzten und Mitarbeiter erworben. Wir alle werden ihn als sympathischen, liebenswerten und kompetenten Kollegen und Freund in Erinnerung behalten.

Wir trauern um einen lieb gewonnenen Menschen, der für uns unvergesslich bleibt.

Wir möchten seiner Familie und seinen Angehörigen auf diesem Wege unser aufrichtiges Beileid aussprechen.

Die Geschäftsführung und Mitarbeiter der Unternehmensgruppe

Osters & Voß

DANKSAGUNG

Für die überaus mitfühlende und herzliche Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesagte Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen

Erwin Klinger

sagen wir auf diesem Wege allen Angehörigen, Freunden, Bekannten und Nachbarn herzlichen Dank. Unser besonderer Dank gilt dem Trauerredner Herrn Wolfgang Schott, dem Dörpladen Alt Schwerin und dem Bestattungshaus Dahnke in Malchow.

In stiller Trauer
Heidrun Klinger und Kinder
Alt Schwerin, im Dezember 2025

Danksagung

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Wir haben ganz still Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Gerlinde Schlabitz
geb. Knaack
* 27.06.1939 † 14.11.2025

Tief bewegt bedanken wir uns von Herzen bei allen, die ihre Verbundenheit in liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Cornelia mit Harry
Carmen mit Kunibert
Christof mit Familie und Christin

Goldberg/ Stepenitz, im Dezember 2025

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die meiner lieben Lebensgefährtin, unserer Mutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Ingrid Voigt
† 3. November 2025

die letzte Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt dem DRK Pflegeheim "Lebenskreis" Lenzen, dem Pflegedienst Stech, der Rednerin Petra Steckelberg sowie dem Bestattungshaus Schmidt-Maury insbesondere Frau Alina Meyer.

Im Namen aller Angehörigen
Heinz Buhrke
Die Kinder

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreiche und herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Rudi Rogalski

Ein ganz besonderer Dank gilt Herrn Dr. med. Ronald Schäfer und seinem Team, dem Palliativpflegedienst PiA24, der Häuslichen Krankenpflege Pustebume, Frau Pfarrerin Susanne Michels, dem Bestattungsinstitut Gädke, dem Blumenhaus Römer und dem Hotel Falkenhagen.

Die Familie
Giesenhagen, im November 2025

ABSCHIED NEHMEN?
...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern direkt:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Der Tod kann nehmen. Aber nicht alles. Nicht das, was uns für immer verbindet. Du fehlst – und doch bist Du da. In jedem Gedanken. In jeder Träne. In jedem stillen Moment. Gekämpft hast Du alleine, gelitten haben wir gemeinsam, verloren haben wir Dich alle.

Wir müssen Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem Vati, Bruder, Schwager und Onkel

Ulrich Bartels
* 06.07.1973 † 10.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Nicole
Dein Paul
Deine Emma
Deine Geschwister und Schwägerinnen mit Familien sowie alle, die Dich lieb und gern haben

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 30. Dezember 2025, um 11.00 Uhr in Bad Wilsnack statt.

TROST SPENDEN?
...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen – Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404

BESTATTER

Bestattungen & Tischlerei Langwisch GmbH

16928 Groß Pankow, Steindamm 33
☎ 03 39 83/7 04 92 • Mobil: 0162/20 16 818
E-Mail: uwe-langwisch@t-online.de

35 Jahre Bestattungshaus in Wittenberge

Bestattungshaus Rohloff

Perleberger Str. 130
19322 Wittenberge

Telefon 03877-61482
bestattungshaus.rohloff@t-online.de

IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

BESTATTER VOR ORT

Bestattung Spycher-Noack Große Straße 46 19336 Bad Wilsnack Tel. 0 38 791 / 25 81	Bestattungshaus Oldenburg 24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47 24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88 www.bestattungshaus-oldenburg.de
Bestattungshaus Thiele Reetzer Straße 2 Perleberg Tel. 0 38 76 / 7 95 70	Bestattungshaus Jannasch Grahlfstraße 39, Perleberg Tel. 0 38 76 / 78 43 10 Karstädt Tel. 0160 / 911 717 30
Bestattungshaus Elfreich Lindenstraße 7 Perleberg Tel. 0 38 76 / 78 91 01 Fr.-Engels-Straße 17 Wittenberge Tel. 0 38 77 / 67 00 5	Bestattungen Rohloff Perleberger Straße 130 Wittenberge Tag und Nacht Tel. 0 38 77 / 6 14 82

Häufig teilen und zusammenschieben

Verbraucherzentrale erklärt die Unterschiede zwischen Stollensorten und gibt Tipps zur Lagerung

BRANDENBURG. Stollen werden wohl für die nächsten Tage noch zu den am weitesten verbreiteten Backwaren gehören. Die häufigsten Fragen richten sich derzeit auf die richtige Lagerung und Methoden zum Erhalt des Aromas. Die Verbraucherzentrale Brandenburg (VZB) hat dazu und auch zu anderen Themen rund um die „Stolle“ einige Ratschläge parat.

Nach der eigenen Zubereitung oder dem Kauf lässt sich durch die richtige Aufbewahrung viel für Geschmack und Haltbarkeit tun. Die VZB rät, Stollen kühl, trocken und lichtgeschützt, etwa in einer Blechdose, aufzubewahren. Damit das Gebäck nach dem Anschneiden nicht austrocknet, sollte der Stollen in der Mitte geteilt und beide Hälften anschließend wieder zusammengeschieben werden. „Wer größere Mengen Stollen kauft, kann ihn auch problemlos einfrieren“, erklärt

Tanja Schirmer, Ernährungsexpertin bei der VZB. Dafür sollte er in passende Portionen geschnitten, luftdicht und gefriergeeignet verpackt und möglichst langsam wieder aufgetaut werden. So bleibt der Geschmack auch für den Genuss über die Weihnachtszeit hinaus erhalten.

„Was auf den ersten Blick einfach nach Stollen aussieht, kann sehr unterschiedlich zusammengesetzt sein“, sagt Tanja Schirmer hinsichtlich der Bestandteile bei gekauften Exemplaren. Ein Blick auf die Zutatenliste lohnt sich daher, denn die Art und Qualität der verwendeten Produkte kann stark variieren. Viele Hersteller würden etwa statt Butter auf billigeres Palmfett setzen. „Das beeinflusst den Geschmack aber deutlich und ist nicht auf



den ersten Blick ersichtlich“, so Tanja Schirmer.

Eine gewisse Aufmerksamkeit in puncto Zutatenliste empfiehlt sich ebenso bei anderen angebotenen Sorten wie Mandel-, Mohn-, Marzipan- oder Quarkstollen. Denn gewisse Zutaten müssen zum Teil in festgelegter Menge enthalten sein. So müssen beispielsweise bei Marzipanstollen mindestens fünf Prozent der Mandel-Süßware enthalten sein. „Steht auf der Verpackung lediglich ‚Stollen‘, ohne weitere Ergänzungen, dann handelt es sich dabei stets um Rosinenstollen“, erklärt die VZB-Fachfrau.

Besonders streng geregelt ist laut VZB der Dresdner Christstollen. Er ist mit geschützter geografischer Angabe in der EU registriert – sichtbar an einem gelbbraunen Siegel. Tragen dürfen den Namen nur Stollen, die in einem geografisch festgelegten Gebiet in und um Dresden gebacken wurden. Vorgeschrieben ist auch eine spezielle Rezeptur mit bestimmten Anteilen für Rosinen, Butter, Mandeln, Orangeat und Zitronat sowie eine traditionelle Herstellung, unter anderem ohne Backform. „Die geschützte Bezeichnung garantiert ein Produkt mit traditionellem Hintergrund und regionalem Ursprung“, erklärt Tanja Schirmer. *gd*

Um das Aroma eines Stollens zu erhalten, ist auch die Lagerung wichtig.
Foto: Adobe Stock/Rawf8

Frage zu Ernährung, Lebensmitteln, Kennzeichnung und Verpackungen beantwortet die Verbraucherzentrale auch kostenlos im Portal „Lebensmittelforum“: www.lebensmittel-forum.de

STELLENANGEBOTE

THERAPIEZENTRUM
ERGOTHERAPIE · PHYSIOTHERAPIE

Gesucht wird ein/e ERGOTHERAPEUT/IN

Wir bieten:
Flexible Arbeitszeiten für eine gute Vereinbarkeit mit der Familie
Gehalt: 22,- Euro Stundenlohn
Sicherheit & Extras: 30 Tage Urlaub; 50,- Euro monatlicher Wertgutschein, sowie Weihnachts- und Urlaubsgeld
Deine Entwicklung: Unterstützung von Fortbildungen
Deine Qualifikationen:
Abgeschlossene Ausbildung
Freude an der interdisziplinären Zusammenarbeit mit der Physiotherapie in modernen und geschmackvoll eingerichteten Praxisräumen
Wenn Du Dich beruflich verändern und Teil unseres Teams werden möchtest, dann sende Deine Bewerbung an:

tabea_schmidtke@web.de
Mobil: 0176 / 40189940

Tabea Brandl
Parkstraße 94 - 19322 Wittenberge
Tel.: 03877 / 956025

Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband
WTAZV

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
IT-Systemadministrator (m/w/d)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.wtazv.de/aktuelles/jobs

- Wir bieten:
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit
 - ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet
 - Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Ihre aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **23.01.2026** im pdf-Format per Mail an bewerbung@wtazv.de.

Kosten im Zusammenhang mit dieser Bewerbung werden nicht erstattet.

Für unser Jugend- und Bildungszentrum Schloss Gadow suchen wir ab März 2026

- Koch (m/w/d)
- Reservierungsmitarbeiter (m/w/d)
- Hauswirtschaftskraft (m/w/d)
- Reinigungskraft (m/w/d)

in unbefristeter Festanstellung zur Unterstützung unseres Teams.

Arbeitsumfang: Vollzeit/Teilzeit/Minijob
Standort: Schloss Gadow, Lindenallee 1, 19309 Lanz OT Gadow
Kontakt: Jens Vogt, 0387 80/5 0810, E-Mail: jens.vogt@twsd.de
Mehr unter: www.twsd-bb.de/karriere/uebersicht-stellenangebote.html

VERANSTALTUNGEN

Inkebers Heroes
GLAM ROCK CLASSICS OF THE 70s
SONNTAG 18.01.26 KULTURHAUS PRITZWALK

MORD IN DER HAIBISCH BAR
COMEDY-THEATER · ROCKMUSIK
MIT DEN LEGENDÄREN ORIGINAL RATTLES
14.03.26 KULTURHAUS PRITZWALK

Waterloo THE ABBA SHOW
STREICHQUARTETT
ab 19:30 Uhr KULTURHAUS PRITZWALK
03.04.2026

VORVERKAUF:
Kulturhaus Pritzwalk, Kietz 63, 16928 Pritzwalk
03395-401117
Reisebüro Relax Pritzwalk, Grünstraße 1, 16928 Pritzwalk
03395-308411
Eventim: **01806 570070**
& Reservix: **0761 88849999**

Deutsche Umwelthilfe
50 Jahre Wir setzen Umweltschutz durch

Mach mit. Als Fördermitglied. Für uns alle!
www.duh.de/50jahre

Su. Kaufm. Angstell. auch älter mögl. (Ruhestand) halbtags o. stundenweise, mit guten Computerkennt., Ebay-Verkauf, event. Wertpapierhandel (Aktien), gute Bezahlung in Kyritz. ☎ 0152/0955565 o. Whats App

NEUER JOB?
...UNSER STELLENMARKT!
0331 / 28 40 404

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Zu vermieten in Karstädt und Perleberg sanierte 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
Miete pro m² schon ab 4,00 bis 4,50 € + NK
Gesichertes Wohnen in der Wohnungsgenossenschaft Perleberg eG (ehemals AWG Perleberg)
Dobberziner Straße 65a, 19348 Perleberg
☎ 03876 613088 (Stellplatz möglich!)

3 ZIMMER

Nutzen Sie die Mietvorteile in unserer Genossenschaft!

VEREINTEKRAFT
16928 Pritzwalk, Am Ring 14
Tel.: 03395-304250
Internet: www.wbg-vereinte-kraft.de
E-Mail: kontakt@wbg-vereinte-kraft.de

Pritzwalk:
3-Zi-Wohnung, 60 m²
Balkon, Raufaser weiß
Komplettmodernisierung
vermietbar ab sofort
Miete: 390 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1978

Pritzwalk:
2-Zi-Wohnung, 49 m²
Balkon, Raufaser weiß
Komplettmodernisierung
vermietbar ab sofort
Miete: 320 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1978

Sicheres, preiswertes und behagliches Wohnen in Pritzwalk, Putlitz und Meyenburg.

- 1- bis 4- Raum-Wohnungen
- Gästewohnungen

Mein ZUHAUSE

DIENSTLEISTUNGEN

Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939

Dachrinnenreinigung 1 € / lfm, Dachreinigung ab 5 € / m², Fa. "Die HausEngel" ☎ 01520/2194939

Billige Baustoffe aus Polen Holz +PVC Fenster, Haustüren, Holztreppen ab 1670€, Dachfenster, Schornstein, Garagentore, Doppelstabzaun, Styropor, Isolierwolle, Stahltreppen, Dachpfannen, Fensterrolläden, Gerüst. ☎ 0048 691712251

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?
...mit uns sind Sie immer dabei.

Wissen, was in der Nachbarschaft passiert.

Wir beraten Sie gern zu einer Anzeige:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Verschenken Sie mehr:

Über 5.600 Artikel, 990 Event-Tipps und 300 digitale Rätsel.

6 Wochen für nur 3,90 € pro Woche

Jetzt hier bestellen:
☎ 0331 28 40 377 (kostenfrei)
☎ abo.MAZ-online.de/6wochenaktion

Märkische Allgemeine MAZ

VERSCHIEDENES	KFZ GESUCHE	BEKANNTSCHAFT	KONTAKTBÖRSE / EROTIK	GLÜCKWÜNSCHE
<p>Suchen Hilfe im Haushalt Wir suchen eine zuverlässige, fleißige und liebe Person die uns 1 bis 2x wöchentlich ca. 16 bis 21 Uhr in 16928 im Haushalt hilft und auf Jungen (9 J.) aufpasst. Mobilität ist Bedingung, separate Wohnung bei Bedarf vorhanden. Familie Harbig ☎ 0172 3768412</p>	<p style="text-align: center; font-size: 24px; font-weight: bold;">– Barankauf –</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW - seriöse Abwicklung und Bankablösung -</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende) Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b</p>	<p style="text-align: center; font-weight: bold;">ER SUCHT SIE</p> <p>Er, 72 J., sucht Sie 43 - 68 J., WK, OPR zwecks Liebe neu erleben. ☎ 0172/8069184</p> <p>Fühlst du dich auch oft alleine, so wie ich? Möchtest Du erstmal keine feste Beziehung, dann melde dich unter: 0152- 064 88716</p>	<p style="text-align: center; font-weight: bold;">1. Mal in Perleberg ROTLICHT.de</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Bildhübsche Blondine 0174 2129630</p> <p>Perleberg, Mila (34) heiße Brünette, große OW, Ölmassage, ☎0152-36343362, rotlicht.de</p>	<p style="text-align: center;">Ich LINUS bin umgezogen. Meine neue Adresse: Bei Fam. Jähner Umzugstag war der 24.11.2025.</p> <p>Mein Einzelzimmerapartment ist mir zu eng geworden, da ich zum Umzug 53 cm groß war und 3240 g wog. In meinem neuen Zuhause brauche ich keine Miete zahlen, kann bergeweise Wäsche verschmutzen, einfach nach Essen brüllen und meinen Eltern „Nachtruhe“ neu definieren. Kein Mitleid bitte, sie haben es so gewollt. Ab jetzt gehen alle wichtigen Entscheidungen über meinen (Wickel-)Tisch.</p>
<p style="font-weight: bold; font-size: 18px;">NEUE URLAUBSIDEES?</p> <p>...UNSER REISEMARKT!</p> <p>Inserieren Sie jetzt: 0331 / 28 40 404 wochenspiegel-reise@maz-online.de</p>	<p style="background-color: #0070C0; color: white; text-align: center; font-weight: bold;">KFZ ANGEBOTE</p> <p style="background-color: #0070C0; color: white; text-align: center; font-weight: bold;">WOHNMOBILE / -WAGEN</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold;">Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA</p>	<p>Ein lieber Mann, NR, NT, 88, liebt die Natur, Harmonie, Schlager und Volksmusik. Sucht eine liebe Frau, bis 84, für den Rest des Lebens. Tel.: 0152/23675229</p> <p>Er, 45 J., sucht Sie passenden Alters, Raum OPR. ☎ (0151) 289 775 22</p>	<p style="background-color: #0070C0; color: white; text-align: center; font-weight: bold;">MÖBEL / HAUSRAT</p> <p>MARDER & WASCHBÄR Holzkastenfalle, Lebendfalle zu verk. ☎ 0173/9528174</p>	<p style="text-align: center; font-weight: bold; font-size: 24px;">GLÜCK SCHENKEN?</p> <p style="text-align: center;">...MIT UNSEREN FAMILIENANZEIGEN!</p> <p style="text-align: center;">Wir beraten Sie gern: 0331 / 28 40 404</p>

Rhône

Lyon - Viviers - Arles - Avignon - Tournon - Tain l'Hermitage - Lyon

Französisches Lebensgefühl!

Inklusive Busanreise und Busabreise zum/vom Schiff

Seine

Paris - Rouen - Le Havre - Caudebec-en-Caux - Les Andelys - Vernon - La Roche-Guyon - Paris

Symbol für Romantik und Lebensart

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

Die Rhône ist einer der bedeutendsten Flüsse Frankreichs und begeistert durch ihre beeindruckende Länge und vielfältige Landschaften. Sie entspringt in den französischen Alpen und fließt durch malerische Täler, fruchtbare Weinregionen und lebendige Städte, bevor sie ins Mittelmeer mündet. Entlang ihres Verlaufs bietet die Rhône eine faszinierende Mischung aus Natur, Kultur und Geschichte.

Inklusive
Anreise zum Schiff nach Lyon und Rückreise vom Schiff ab Lyon im modernen Reisebus / 2 Ü/HP im Raum Freiburg / Kreuzfahrt Lyon - Viviers - Arles - Avignon - Tournon - Tain l'Hermitage - Lyon / 7 Ü/VP an Bord der A-ROSA LUNA in einer Außenkabine (je nach geb. Kat.)

Eingeschlossene Highlights
Getränke an Bord (Tee, Kaffee und Kaffeespezialitäten zum Frühstück; innerhalb der Baröffnungszeiten: Wasser, Softdrinks, Säfte, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie A-ROSA Weiß- und Rotwein) / Kofferservice / mitreißendes Entertainment-Programm / deutschsprachige Reiseleitung an Bord

Preise pro Person in Euro * inkl. Frühbucherrabatt von 180 € p.P. - bei Buchung 2-Bett-Außenkabine: ab 1.999,-* bus 28.02.26

Reisetermin (10 Tage) 06.06.2026 - 15.06.2026 **Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!**

Sie entspringt im Burgund, fließt durch eine der schönsten Metropolen der Welt, schlängelt sich durch die Normandie und mündet in den Ärmelkanal: die Seine, Lebensader von Paris und zweitlängster Fluss Frankreichs. Erleben Sie mit A-ROSA diesen vielbesungenen Fluss und genießen Sie den Ausblick auf eindrucksvolle Reiseziele.

Inklusive
Anreise zum Schiff nach Paris und Rückreise vom Schiff ab Paris im modernen Reisebus / 2 Ü/HP im Raum Saarbrücken / Kreuzfahrt Paris - Rouen - Le Havre - Caudebec-en-Caux - Les Andelys - Vernon - La Roche-Guyon - Paris / 9 Ü/VP an Bord der A-ROSA VIVA in einer Außenkabine (je nach geb. Kat.)

Eingeschlossene Highlights
Getränke an Bord (Tee, Kaffee und Kaffeespezialitäten zum Frühstück; innerhalb der Baröffnungszeiten: Wasser, Softdrinks, Säfte, Bier vom Fass, alkoholfreies Pils, A-ROSA Sekt sowie A-ROSA Weiß- und Rotwein) / Kofferservice / mitreißendes Entertainment-Programm / dt. Rltg. an Bord

Preise pro Person in Euro * inkl. Frühbucherrabatt von 180 € p.P. - bei Buchung 2-Bett-Außenkabine: ab 2.099,-* bus 28.02.26

Reisetermin (10 Tage) 20.05.2026 - 31.05.2026 **Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!**

PTI Panoramic
REISELEITUNG

Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramic Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

DEUTSCHLAND
FRANKREICH
SCHWEIZ
ITALIEN

Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:

☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
maz.pti.de

DEUTSCHLAND
BELGIEN
FRANKREICH

Märkische Allgemeine MAZ

Unsere Kalender 2026

Erleben Sie Kunst und Organisation mit unserem Kalenderblatt 2026 & entdecken Sie Ihre Umgebung mit tollen Landschaftsmotiven und den passenden Wanderrouten.

14,95

Wand(er)-Kalender mit Wanderrouten
Brandenburgs schönste Aussichtspunkte und der Weg dorthin
Spiralbindung, Format: 29,8 x 21cm

15,00

Kalenderblatt 2026
Fotocollagen mit Motiven von Potsdam: Chinesisches Teehaus, Nauener Tor, Holländisches Viertel, Belvedere auf dem Pfingstberg etc.
Spiralbindung, Format: 21 x 29,8 cm

Erhältlich unter www.maz-online.de/shop

Märkische Allgemeine MAZ

Die ganze Jobwelt steht dir offen!

Ausbildungs-
plätze in
deiner Nähe!

mazubi.de

Wir bringen euch zusammen.

Märkische Allgemeine MAZ



Kreative Weihnachtsdeko

Dieses weihnachtlich geschmückte Grundstück im Perleberger Ortsteil Dergenthin erfreut die Bewohner des Ortes derzeit. Irina Bensch, die dort wohnt, gestaltet die kreative Außendeko selbst.

Text: WS, Foto: Monique Deinhard

Förderanträge für Vereine

PERLEBERG. Gemeinnützige Vereine und Verbände, die in Perleberg ansässig sind, können bis Donnerstag, den 15. Januar 2026, Anträge auf städtische Förderung stellen. Ziel ist, soziale Projekte und Maßnahmen im Rahmen der freien Wohlfahrtspflege zu bezuschussen.

Um bei der Fördermittelvergabe berücksichtigt zu werden, muss ein entsprechender Antrag fristgerecht bei der Stadt Perleberg, Sachgebiet Soziales, ein-

gereicht werden. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Infos zur Richtlinie sowie die entsprechenden Formulare sind auf der städtischen Homepage www.stadt-perleberg.de über den Pfad Bürger – Service – Rechtsgrundlagen – Richtlinien – Förderung sozialer Aufgaben und Formulare – Soziales zu finden. Kontakt für Rückfragen: Laura Schmidt, Telefon: 03876/781-410 oder E-Mail: kita@stadt-perleberg.de. WS

4000 Euro für die Jugendwehren von Perleberg

Scheckübergabe fand mit dem Ministerpräsidenten statt

PERLEBERG. Der Brandenburg-Tag 2025 hat für die Jugendfeuerwehren von Perleberg noch einen positiven Nachklang. In diesem Rahmen ist in der vergangenen Woche auch Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke (SPD) in die Feuerwache gekommen. „Reitet den Bullen“, heißt die Aktion, mit dem der Radiosender „BB Radio“ beim Brandenburg-Tag auf dem Schuhmarkt präsent war.

Jeder, der auf den elektrischen Bullen stieg, konnte Spendengelder für die Perleberger Jugendfeuerwehr erreichen. Noch auf dem Brandenburg-Tag wurden die Spendengelder zweimal verdoppelt. Zunächst sagte die VR-Bank Prignitz eine Verdopplung zu, am 13. September der Ministerpräsident eine weitere. Und so wurden aus den errihten 1000 Euro zunächst 2000 Euro und am Ende 4000 Euro.

So konnte Stadtjugendfeuerwehrwartin Elisa Schlosser die Summe in Form von drei symbolischen Schecks entgegenneh-

men. Beifall gibt es dafür von den anwesenden Mitgliedern der Jugendfeuerwehren aus Perleberg, Spiegelhagen, Düpow, Groß Buchholz, Quitzow und Dergenthin sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr um den stellvertretenden Stadtwehrrführer Thomas Leppin.

„Dieser Besuch zeigt die Wertschätzung unserer Arbeit und sie ist ein wichtiger Impuls für unsere Region“, so der stellvertretende Stadtwehrrführer Thomas Leppin. Für Ministerpräsident Dietmar Woidke war der Besuch bei der Perleberger Feuerwehr eine Zeitreise. Als einstiger Umweltminister des Landes Brandenburg hat er hier sein Umweltpraktikum beim Elbe-Hochwasser 2006 gemacht. In der Feuerwache saß der Krisenstab. „Damals habe ich gesehen, wie wichtig es ist, dass es Menschen gibt, die verstehen mit Krisen- und Katastrophensituationen umzugehen“, sagte der Ministerpräsident. Aber der heutige Tag sei auch eine Reise in die Zu-

kunft. Denn bei der Jugendfeuerwehr würden Menschen auf diese Einsätze vorbereitet.

Natürlich erinnert sich Dietmar Woidke auch an das Landesfest in Perleberg, die Aktion und den Einsatz, den Perlebergs Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) dabei gezeigt habe, als er auf den Bullen stieg und sich über eine Minute darauf halten konnte. „Das war sehr mutig“, sagte er an den Bürgermeister gerichtet. Auch Axel Schmidt dankte allen Beteiligten. Martin Bröder, Vorstand der Volks- und Raiffeisenbank Prignitz, konnte den Ritt des Bürgermeisters an dem Tag beobachten und erinnert sich gern an die gemeinsame Aktion, mit der auch die VR-Bank die Nach-



Die Jugendfeuerwehr Perlebergs freut sich gemeinsam mit Bürgermeister Axel Schmidt (Mitte l.) über 4000 Euro, die sie von BB Radio, der VR-Bank (vertreten durch den Vorstand Martin Bröder, Mitte r.) und dem Ministerpräsidenten Dietmar Woidke (Mitte) überreicht bekamen.

Foto: Renè Hill/Stadt Perleberg

wuchsarbeit der Feuerwehr unterstützt. Große Freude gab es auch bei dem Feuerwehrnachwuchs. „Jedes Kind soll seine eigene Kleidung bekommen“, so Elisa Schlosser. „Dazu gehören Hose, Jacke, Helm, Handschuhe und Parka.“ Nach dem offiziellen Teil kamen die Vertreter aus Politik und Wirtschaft gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr ins Gespräch. Für den Nachwuchs gab es Kuchen und Saft. dre



HOFFENTLICH ALLIANZ...

Anzeige

IHR PARTNER IN ALLEN LEBENSLAGEN

*Vielen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und*

*einen guten
Rutsch ins
neue Jahr.
Auch 2026
sind wir
für Sie da.*

Allianz  **Eileen Weger**
Hauptvertretung



**16945 Meyenburg
Marktstr. 61
Tel. 0 33 96 8 - 50 94 24
www.allianz-weger.de
agentur.beckerwerth@allianz.de**

Allianz  **Katrin Kissel**
Hauptvertretung



**Jetzt in unseren neuen Räumen
Bernhard-Remy-Straße 7
19322 Wittenberge
Tel. 0 38 77.5 62 51 54
Mobil 0162.2 11 09 63
katrin.kissel@allianz.de**

Allianz  **Generalvertretung**



**16928 Pritzwalk
Schlachthausstr. 1c
Telefon: 03395-304365
www.zoll-allianz.de**

Allianz  **Markus Müller**
Hauptvertretung



**16928 Pritzwalk
Marktstr. 29
Tel.: 0 33 95 - 400 53 47
Mail: markus.mueller2@allianz.de**

Allianz  **Uwe Bodo Rückschlag**
Generalvertretung der Allianz

Zweigniederlassung
Agentur Rückschlag



Bahnstraße 37
19322 Wittenberge
agentur.rueckschlag@allianz.de
www.allianz-rueckschlag.de
Tel. +49 30 771 50 31

**Aus Wittenberge.
Für Wittenberge.**

Allianz  **Ralf Brehmer**
Generalvertretung in der Prignitz

Ihre Ansprechpartner:
Herr Brehmer 0172/3 82 98 88
Frau Kroll 0162/4 93 99 49



Büro:
Dagmar Jose, Sabine Brehmer
Dorfstraße 101-102
19336 Bad Wilsnack
GT Groß Lüben
Telefon 03 87 91 / 7 93 87
od. 24 69
agentur.brehmer@allianz.de
www.allianz-brehmer.de

WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜßE

Anzeigensonderveröffentlichung

Weihnachtsabenteuer zum Mitmachen

Wichtelzauber für Familien im Museum „Alte Burg“ in Wittenberge am 4. Advent

Eine weihnachtliche Veranstaltung in Wittenberge für kleine Museumsbesucher und ihre erwachsenen Begleiter: Am Sonntag, dem 21. Dezember (4. Advent), laden die Weihnachtswichtel vom Stadtmuseum „Alte Burg“ große und kleine Besucher auf eine liebevoll gestaltete Entdeckungsreise ein. Kurz vor Weihnachten verwandeln die Wichtel den Museumsbesuch in ein stimmungsvolles Abenteuer, in dem es allerhand zu ent-

decken gibt. Schon beim Betreten des Hauses können große und kleine Besucher Hinweise darauf finden, dass die fleißigen Helfer des Weihnachtsmanns heimlich unterwegs gewesen sind.

Überall in der „Alten Burg“ haben die Wichtel liebevoll kleine Geschenke versteckt, die nur darauf warten, gefunden zu werden. Wer aufmerksam durch die Ausstel-

lungsräume geht und ein Präsent entdeckt, kann es den Bewohnern der „Alten Burg“ veratet und erhält als Dankeschön eine kleine süße Überraschung. Das Stadtmuseum zeigt auf zwei Etagen die Entwicklung vom Ackerbürgerstädtchen zur Industriestadt. Besonders prägend für die Stadt war die Produktion der weltbekannten Singer- und Veritas-Nähmaschinen und der umwälzende Wandel vom Krieg zur DDR. Viele liebevoll eingerichtete Großdioramen erwarten die Besucher ge-

nauso wie die Antwort auf die Frage, ob der VEB wohl mehr als ein Produktionsbetrieb war.

Mit der weihnachtlichen Mitmach-Aktion möchte das Museum die Wartezeit bis Weihnachten versüßen und Familien dazu einladen, das Haus spielerisch zu erkunden. Dass Wichtel auch im Museum „wohnen“, ist naheliegend: Die kleinen Fabelwesen machen der Legende nach in der Adventszeit viel Spaß und manchmal auch Unfug: Sie wohnen hinter einer kleinen Wichteltür, basteln Streiche, hinterlassen Briefe und kleine Geschenke und helfen beim Dekorieren, um Kindern die Vorweihnachtszeit magisch und spannend zu

gestalten – mit ihrem skandinavischen Ursprung als Helfer des Weihnachtsmanns.

Der Museumsbesuch wird so zu einem besonderen Erlebnis, das Entdeckerfreude, Vorweihnachtsstimmung und gemeinsames Staunen verbindet. Das Stadtmuseum Wittenberge ist am 4. Adventssonntag, dem 21. Dezember, von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

dre

Im Museum „Alte Burg“ in Wittenberge sind kurz vor Heiligabend die Wichtel unterwegs. Fotos: Stadt Wittenberge, Adobe Stock/Konstantyn



Mit Hühnern sprechen

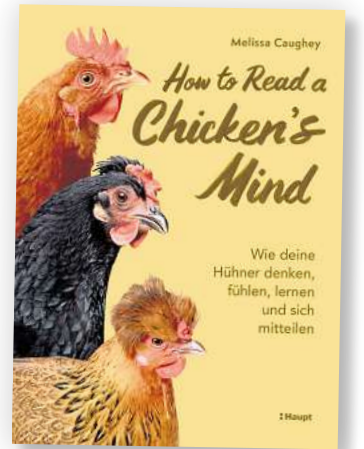
Buchtipp: How to Read a Chicken's Mind von Melissa Caughey

Hühner waren früher auf jedem Bauernhof zu finden. Auch heute ist die Hühnerhaltung unkompliziert und außerhalb innerstädtischer Bereiche in Brandenburg fast überall möglich. Hühner gelten als Kleintiere, selbst in reinen Wohngebieten sind bis zu 20 Tiere zulässig. Sogar das Krähen des Hahns wird, wenn es einmal zu einem juristischen Streit kommt, meist als ortsüblich und damit hinzunehmen beurteilt.

Für alle, die mit dem Federvieh als Hobby liebäugeln, ist jetzt ein Ratgeber erschienen, der die ganze Faszination der Tiere zeigt. Die Autorin Melissa Caughey aus Cape Cod an der Ostküste der USA beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit dem Verhalten ihrer Hühner und hat dabei Erstaunliches entdeckt. Gemeinhin gelten Hühner nicht als intelligent. Wer das Buch gelesen hat, wird anders darüber denken angesichts der geschilderten Fähigkeiten des Federviehs.

Besonders beeindruckend: Melissa Caugheys Versuch eines kleinen Wörterbuchs der Hühnersprache. Mit Grundvokabeln von „Bah-dap“ (Hallo) über „Bah-goh-gohk“ (Ich habe ein Ei gelegt, Guck mal!) bis „Doh-doh-doh“ (Gute Nacht). Dann gibt es besondere Lauter wie „Uh-uh-uh-uh-uh“ (Achtung, sind wir alle da?), wenn ein Mitglied der Hühnerschar fehlt oder „Duk-duk-duk-hilll“ (Alle hierher!), wenn eine Henne bei Gefahr ihre Küken zu sich ruft. Der Hahn wiederum warnt die ganze Schar, sobald er einen Habicht in der Luft entdeckt, mit einem speziellen Warnruf. Sieht er einen Fuchs, benutzt er einen anderen.

Die Autorin entdeckte darüber hinaus, dass eine ihrer Hennen, Tilly, ihr offenbar einen Namen gegeben hatte: „Bap-bap-bap-baa-



Cover: Verlag

ahhh“. Die anderen Hühner nahmen die Bezeichnung auf und benutzten sie immer dann, wenn sie ihre Halterin sahen. Und mehr noch, miteinander vertraute Hühner scheinen sich auch gegenseitig beim Namen zu rufen, eine Fähigkeit, die bisher nur bei Delfinen, Affen, Elefanten und wenigen anderen Tierarten bekannt ist.

Hühner haben ein ausgeprägtes Sozialverhalten und sind sehr lernfähig. So kann ihnen antrainiert werden, im Slalom durch Stangen zu laufen oder durch Reifen zu springen. Aber die Autorin ist auch überzeugt, dass ihre Hühner vielfältige Gefühle und Emotionen haben, Schmerz genauso empfinden wie Trauer und Freude.

Wer schon länger darüber nachdenkt, in die Hühnerhaltung einzusteigen, wird dieses Buch mit Freude lesen. Aber auch jene, die das Federvieh bereits halten, werden dort noch Anregungen finden.

net

■ Melissa Caughey: How to read a Chicken's Mind. Wie deine Hühner, denken, fühlen, lernen und sich mitteilen. Haupt Verlag 2025, 128 Seiten, 22 Euro.

Heizung Solar
Meisterfachbetrieb
PRIGGE
Sanitär Technik
19322 Wittenberge, Gartenstraße 9
Unsere Kunden und Geschäftsfreunde wünschen wir frohe Weihnachten.

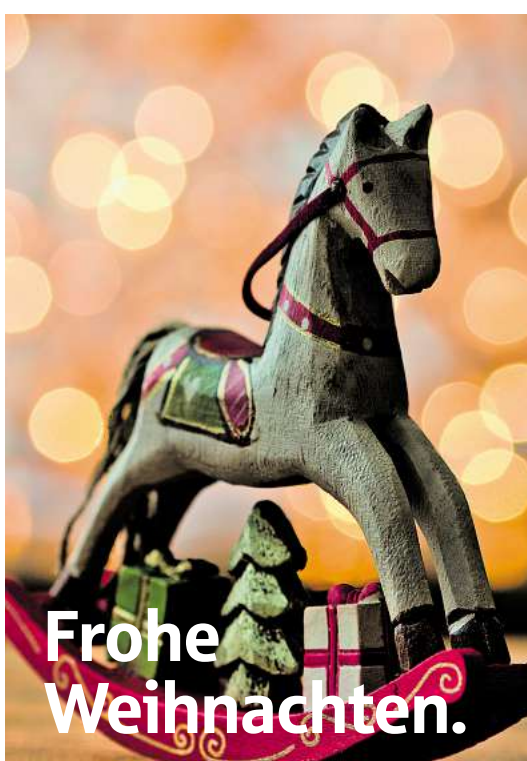
Tel.: 0 38 77/90 40 97
Fax: 0 38 77/90 42 25
Kundendienst-Funktel.:
0172/380 30 76

Allen unseren Fahrgästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr wünscht Ihnen
das Team von

Taxi Hippel GmbH
in Wittenberge

Tel. 0 38 77 / 7 95 55

IHRE ANZEIGE?...IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG! Wir beraten Sie gern: 0331 / 28 40 404



Wir wünschen Ihnen eine
angenehme Weihnachtszeit
und einen guten Start ins
neue Jahr.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Prignitz

Frohe
Weihnachten.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

wünscht Ihnen das Team von

MÖBEL WENK

Im neuen Jahr starten wir mit unserem

Inventurverkauf

vom 02. bis 17. Januar 2026

- 30 % auf Weihnachtsdekorationen*
- 10 % auf sonstige Boutiqueware und Bilder*
- bis zu 50 % auf ausgewählte Ausstellungsstücke
- 10 % auf alle Neubestellungen*

*Alle Angebote sind nur in dem angegebenen Zeitraum verfügbar. Eine Verrechnung mit dem Kaufpreis oder eine Barauszahlung ist nicht möglich. Angebote gelten nicht für bereits bestehende Kaufverträge oder bereits reduzierte Artikel. Angebote gelten nicht für Produkte von Essenza, SMEG, LeCreuset, H.J. Bakker und Seltmann Weiden.

MÖBEL WENK

Individuelle Beratung
Sa 10 - 13 Uhr
Inh. Franziska Wenk | Havelberger Straße 6b | 19339 Plattenburg OT Glöwen | Telefon: 038787 70246 | www.moebelwenk.de

Unser Service für Sie:

Planung nach Maß

Lieferung & Montage

Nach Vereinbarung

Wir machen
Weihnachtspause
vom 22.12.25
bis 01.01.2026



WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜßE

Anzeigenonderveröffentlichung



Weihnatskrippe auf dem Böhmischem Weihnachtsmarkt in Potsdam 2024.
Fotos: Bernd Gartenschläger, P.E.K., Adobe Stock/Konstantyn

setzt sich im Matthäus-Evangelium als Flucht quasi gleich im Anschluss fort. Der vom Römischen Reich für Judäa eingesetzte König Herodes sah der Legende nach seine Macht angesichts der Berichte über die Geburt eines Messias bedroht und befahl seinen Soldaten, alle männlichen Neugeborenen zu töten. Maria und Josef flüchteten in der Folge mit dem gerade zur Welt gekommenen Jesus von Bethlehem weiter nach Ägypten.

Doch nicht nur die Weihnatsgeschichte ist in der Bibel eine Fluchtgeschichte. Das Thema Migration beginnt bereits mit dem Urvater des Volkes Israel, Abraham. Er entsagte seiner Heimat und machte sich von Haran nach Kanaan auf. Schon zuvor war Abraham

mit seinen Eltern aus Ur geflohen, nachdem feindliche Truppen die Stadt besetzt hatten. Der Migrationsfokus setzt sich dann auch in den Moses-Erzählungen fort. Der Prophet teilte der Bibel nach mit Gottes Hilfe das Meer, um die Israeliten so zur Flucht aus der Sklaverei in Ägypten durch Wüstengebieten zu verhelfen. Die biblischen Texte erzählten „die Geschichte Gottes mit seinem Volk aus der Perspektive von Menschen, die in schwierigen, oft katastrophalen Umständen leben und mit Unterdrückung und Verfolgung, Vertreibung, Krieg und Flucht konfrontiert sind“, heißt es in der gemeinsamen Veröffentlichung von DBK und der Evangelischen Kirche. Sie berichteten „von Menschen im Exil oder in der Diaspora, die sich als Fremde fühlen“.

Letztlich werde auch Jesus selbst „als rastloser Wanderprediger“ dargestellt, der meist in einer Gruppe von Jüngern von Ort zu Ort pilgert, um seine Botschaft zu verkünden, sagt Johann Hafner. In der christlichen Religion sei eigentlich „der grundlegende Charakter des Menschen, Pilger zu sein“. Dieses Bild des „Bettelmonchs ohne Besitz“ sei auch eines der grundlegenden Merkmale des Christentums.

So stellt sich der Umgang mit „Fremden“ in den heiligen Schriften als intensiver und herausfordernder Lernprozess dar. Für Hafner gelten sie als Lehrbuch „des Umgangs mit Migranten“. Letztlich seien sie auch Beleg dafür, dass „Solidarität mit Geflüchteten von jeher der Grundmesser aller Ethik“ ist. *gd*

„Element christlicher Ethik“

Migration ist das zentrale Thema der Weihnatsgeschichte

Weihnachten wird in unseren Kreisen als Wohlfühlfest gefeiert. Die biblische Geschichte dahinter ist aber eine andere. „Migration ist hier wie an vielen anderen Stellen des Neuen, besonders aber des Alten Testaments das zentrale Thema“, sagt Johann Hafner, Professor für Religionswissenschaft an der Uni-

versität Potsdam. Maria und Josef und das noch ungeborene Kind werden wie auch aktuell viele Geflüchtete aus ihrem von fremden Mächten besetzten Zuhause herausgerissen, müssen sich auf einen langen Fußmarsch begeben und sollen sich in Bethlehem zählen, also bürokratisch erfassen lassen. Auch spiegelten die biblischen Schriften den Umgang mit

Migration als „charakteristisches Element christlicher Ethik wider“, formuliert es Hafner. Diese Perspektive setzt sich in der theologischen Welt zunehmend durch. Unter anderem wurde im Rahmen der Veröffentlichung eines gemeinsamen ökumenischen Grundlagenwortes zu Fragen von Migration und Flucht der Deutschen Bischofskonferenz (DBK)

und der Evangelischen Kirche in Deutschland festgestellt, dass „die Geschichte des Christentums seit jeher mit Fragen von Migration und Flucht verbunden ist“.

Die mit der Tour nach Bethlehem eingeleitete Emigration

Religionswissenschaftler Johann Evangelist Hafner.



Lichterbogen mit Pritzwalker Wahrzeichen

Der neue Schwibbogen ist nun in der Touristinformation erhältlich

Acht Pritzwalker Baudenkmäler kommen mit dem neuen Pritzwalker Lichterbogen in die Weihnachtszeit. Im 58 Zentimeter breiten Lichterbogen aus Pappelholz sind die beiden Pritzwalker Kirchen, das Rat-

haus, die Stadtmauer und der Bismarckturm sowie die stadtprägenden Bauten Tuchfabrik, Bibliothek und Kulturhaus dargestellt. Die eingebaute LED-Beleuchtung ist dimmbar und wird über einen USB-A-Anschluss, etwa mit einem üblichen Telefonnetzteil oder einer Powerbank versorgt.

Der Pritzwalk-Schwibbogen zeigt acht Baudenkmäler der Stadt und ist in der Touristinformation erhältlich. Foto: Stadt Pritzwalk

Florian Danks, Inhaber von „Altmark Lichterbogen“, lieferte kürzlich die ersten Exemplare an

die Pritzwalker Touristinformation in der Museumsfabrik, wo sie ab sofort gekauft werden können. Er hat bereits lokale Lichter- oder Schwibbögen mit Motiven anderer Städte der Region, darunter Wittenberge und Perleberg, angefertigt.

Weitere Informationen zum Schwibbogen gibt es bei der Touristinformation Pritzwalk unter der Telefonnummer 03395/76081120. *WS*

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir eine gute Weihnachtszeit sowie ein gesundes neues Jahr **2026!**

Elektroinstallation
Heiko Markwart

Fr.-Reuter-Str. 3 • 19357 Karstädt
Tel.: 038797 / 90714 • Fax: 90715
Funk: 0173 / 2350282
mail: heikomarkwart@t-online.de

Wir wünschen unseren Mitgliedern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Bärbel Oschmann
Beratungsstellenleiterin
Maxim-Gorki-Straße 57, 16868 Kyritz
Baerbel.Oschmann@vlh.de
033971 866410

vlh Vereinigte Lohnsteuerhilfe
Steuern? Wir machen das. LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Reifenservice Pritzwalk
Reifen - Räder für Zwei-Rad - PKW - LKW - Industrie & Landwirtschaft

Inh. Christian Schiller u. Daniel Hentschke GbR
Fritz-Reuter-Straße 4 - 16928 Pritzwalk - Tel. + Fax 03395 / 30 12 13

Herzlichen Dank für ein Jahr guter Zusammenarbeit. Wir möchten auch im neuen Jahr zuverlässige Partner für Sie sein. Wir wünschen Ihnen zu Weihnachten Stunden der Besinnung, zum Jahreswechsel Freude und Optimismus und im neuen Jahr 2026 viel Glück und Erfolg.

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?
...mit uns sind Sie immer dabei.

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL - IHRE REGION

WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜßE

Anzeigensonderveröffentlichung

Gewinnspiel im Wochenspiegel

BESINNLICHE WEIHNACHTEN – das ist das Lösungswort unseres diesjährigen Gewinnspiels im Wochenspiegel. Vom 6. bis zum 12. Dezember konnten Sie, liebe Leserinnen und Leser, bei unserer Hotline anrufen und mit dem Lösungswort an unserem Gewinnspiel teilnehmen. Aus den Anrufern wurden diese Leserinnen und Leser als Gewinner ausgelost:

- ▶ **Dorina Pohl** aus Wittstock/Dosse hat einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro vom Raumausstatter Andreas Spornitz in Wittstock/Dosse gewonnen.
- ▶ **Elke Mendel** aus Meyenburg bekommt fürs Auto einen Ölwechsel im Wert von 50 Euro im Autohaus Uecker in Pritzwalk.

- ▶ **Marina Krause** aus Wittstock/Dosse kann sich über einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro von Uhren und Schmuck Detlef Beuß in Wittstock/Dosse freuen.
- ▶ **Steffi Bublitz-Kraft** aus Wittenberge bekommt einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro vom Juwelier Jonas in Pritzwalk.
- ▶ **An Carsten Winkelmann** aus Barsikow geht ein Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro von My Day – Das Outlet, Pritzwalk.
- ▶ **Monika Marth** aus Kyritz ist die Gewinnerin eines Einkaufsgutscheins im Wert von 50 Euro von der Rotex Wittstock Teppich- und Tapetenhalle.
- ▶ **Rita Peters** aus Kyritz erhält einen Gutschein für eine Nordmantanne bis 2m Höhe von der Tannenhof Jung OHG in Zernitz-Lohm.
- ▶ Jeweils ein Gutschein der Agrargenossenschaft Quitzow eG im Wert von je 30 Euro geht an:
Herbert Hünecke aus Pritzwalk
Jan Sven Lindemann aus Putlitz
Rudolf Schulz aus Perleberg
- ▶ Sechs Gewinnerinnen und Gewinner können sich über jeweils einen Einkaufsgutschein im Wert von je 50 Euro der Sanitätshaus Nordlicht GmbH in Pritzwalk freuen. Das sind:
Norbert Zierold aus Gumtow
Gudrun Dähnel aus Pritzwalk
Madeleine Arndt aus Neustadt (Dosse)
Peggy Kolb aus Pritzwalk
Karin Lober aus Wittenberge
Juliane Fröhlich aus Demerthin
- ▶ **Ines Hoffmann** aus Bantikow hat einen Gutschein im Wert von 50 Euro des Ristorante Pizzeria Villa Martino in Pritzwalk gewonnen.

Die Gutscheine werden per Post zugesandt und sind bereits auf dem Weg zu den glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern.

Herzlichen Glückwunsch!
 Das Wochenspiegel-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein Frohes Weihnachtsfest



Fotos: Adobe Stock/New Africa, Adobe Stock/Pixel-Shot

Weihnachtsoratorium von Bach

PERLEBERG. Am morgigen Adventssonntag, dem 21.12., wird in der Perleberger St. Jacobi-Kirche das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (Kantaten 1-3) um 19 Uhr aufgeführt. Das Konzert ist ein Gemeinschaftsprojekt des Chores Wilsnack Cantabile e. V., der Kantorei Ludwiglust sowie des

Musikschullehrerorchesters des Landes Brandenburg (MSLO). Ein Kinderchor mit Schülern der Rolandschule Perleberg wird begleiten. Die Leitung hat Kantor Jannes Wendt inne. Karten gibt es an der Abendkasse der St. Jacobi-Kirche Perleberg, für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre ist der Eintritt frei. WS

Hair Studio Beauty

Liebe Kundinnen und Kunden,

wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und die vielen schönen Begegnungen, die wir in diesem Jahr mit Ihnen teilen durften.

Jeder Besuch, jedes Lächeln, Jedes Gespräch – all das machen unsere Salons zu einem besonderen Ort.

Ein besonder Dank gilt meinem großartigem Team: Mit Eurer Leidenschaft & Herzlichkeit schenkt Ihr unserer Kundschaft Wohlgefühl & Schönheit.

Ich bin stolz, mit Euch gemeinsam diesen Weg zu gehen. Wir wünschen Ihnen & Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest, ruhige & besinnliche Tage, sowie einen strahlenden Start ins neue Jahr.

Herzlichst Ihre
Friseurmeisterin Ramona Pachal mit Familie

Geänderte Öffnungszeiten

PERLEBERG. In der Weihnachtswoche und zum Jahreswechsel hat die Stadtinformation Perleberg geänderte Öffnungszeiten. Diese sind: Montag, 22.12., 10 bis 15 Uhr, Dienstag, 23.12., 10 bis 17 Uhr und Samstag, 27.12., 10 bis 12 Uhr. Vom 24. bis 26.12. bleibt die Stadtinformation geschlossen. Öffnung um Silvester: Montag, 29.12., 10 bis 15 Uhr, Dienstag, 30.12., 10 bis 17 Uhr, Freitag, 2.1., 9 bis 15 Uhr und Samstag, 3.1., 10 bis 12 Uhr. Am 31.12. und am 1.1. bleibt die Stadtinformation geschlossen. WS

Touristinfo mit Schließtagen

WITTENBERGE. Die Touristinformation Wittenberge bleibt am Freitag, 27. Dezember, sowie am Mittwoch, 31. Dezember (Silvester), geschlossen. Online sind Tickets für Veranstaltungen im Kultur- und Festspielhaus weiter erhältlich unter www.kulturhaus-wittenberge.de. Für das Konzert zum Jahreswechsel am 28. Dezember um 20 Uhr sind Eintrittskarten an der Abendkasse verfügbar. WS

Adventskonzert in Karstädt

KARSTÄDT. Am morgigen Adventssonntag, dem 21.12., findet um 18 Uhr in der Karstädter Kirche das traditionelle Adventskonzert des Gemischten Chores Karstädt statt. Das Konzert steht unter dem Motto: „Alle Jahre wieder ...“. WS

• Tischlerei • Innenausbau
 • Treppenbau • Türen und Fenstermontage
 • kleinere Zimmerarbeiten • Parketverlegung

Allen meinen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Tischlermeister Peter Ehrhorn
 Zwischendeich 3 • 19322 Wittenberge • Tel./Fax 03877/15 76

Blumen-Römer

Allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden wünschen wir ein frohes besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Betriebsferien vom 25.12.25 - 03.01.26

Werte Kunden, vom 25.12.25 bis 03.01.26 bleibt unser Geschäft geschlossen. Wir freuen uns Sie wieder ab dem 05.01.2026 bei uns begrüßen zu dürfen.

16928 Pritzwalk, Meyenburger Str. 5
 Tel./Fax 03395/ 30 28 07

Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.

NORDOEL
 Tankstelle Bad Wilsnack

SEAT CUPRA

Autohaus Mayer
 Bad Wilsnack

Legder Chaussee 6
 19336 Bad Wilsnack
 Tel. 038791/2656

Autocenter Prignitz GmbH
 Renault Vertragspartner
 Heinrich-Gätke-Str. 5
 16928 Pritzwalk
 Tel. 03395/762521

Autocenter Glöwen GmbH
 An der Eiche 12
 19339 Plattenburg
 Tel.: 038787/81431

Autohaus Mayer
 Renault u. Dacia Vertragspartner
 Lindener Str. 25
 19322 Wittenberge
 Tel. 03877/56530

WEIHNACHTS- UND NEUJAHRSGRÜßE



Anzeigensonderveröffentlichung

Botschafter des Glücks

Kleine Beschützer: Schornsteinfeger, Hufeisen und Schweinchen

Glück ist flüchtig. Kein Wunder, dass die Menschen schon immer bestrebt sind, mit allen nur möglichen Mitteln das Glück zu ihren Gunsten zu beeinflussen oder Unheil abzuwehren. Schutzheilige wurden als Helfer angerufen, Amulette zur Abwehr von Bösem getragen oder ein Talisman als Glückbringer. Das Wort Talisman ist arabisch-byzantinischen Ursprungs und bedeutet so viel wie Zauberbild. Es gibt eine Vielzahl von Glücksbringern in allen Ländern der Welt.

Zum Neujahrsfest haben kleine Glückssymbole Hochkonjunktur, auch bei Menschen, die sonst nicht viel auf okulte Praktiken geben. In den Tagen zwischen Weihnachten und Silvester sind überall in den Geschäften klassische Glückssymbole als Tischdekoration oder als Süßwaren zum Beispiel aus Marzipan oder Schokolade zu finden. Welche Symbolik aber steht hinter den bekanntesten Glücksbotschaftern?

Vierblättriger Klee: Unser gewöhnlicher, weiß blühender Klee hat drei Blätter. Nur eine von 1000 Pflanzen hat als Mutation ein viertes Blatt ausgebildet. Wahrscheinlich ist es diese Seltenheit, die den vierblättrigen Klee zum Glückssymbol gemacht hat. Wer den Glücksklee unter das Kopfkissen legt, soll angenehme Träume haben. Vor Silvester wird inzwischen aus Südamerika stammender Klee verkauft, der durchweg vier Blätter trägt. Die Seltenheit fällt damit weg, das Symbol bleibt.



Hufeisen: Zur Wunderkraft des Hufeisens gibt es eine schöne Legende. Der Teufel hat bekanntlich einen Pferdefuß, zu sehen etwa im Kupferstich „Ritter, Tod und Teufel“ von Albrecht Dürer. Der heilige Dunstan soll einmal versucht haben, dem Teufel ein Hufeisen auf den Pferdefuß zu nageln. Der Teufel verspürte höllische Schmerzen und versprach dem Heiligen, wenn er von seinem Tun abließe, künftig alle Besitzer eines Hufeisens zu verschonen. Über die Tür gehängt, bewahrt dieser das Hufeisen vor bösen Geistern.

Glücksschwein: Schweine sind genügsame Tiere, die sich in vergangenen Zeiten auf dem Bauernhof mit dem zufriedenen Gabeln, was in der Küche an Abfällen übrig blieb. Auch auf den Straßen liefen sie im Mittelalter umher und vertilgten alle Arten von organischen Abfällen. Schon in der altgermanischen Tradition stand das Schwein als Symbol für Wohlstand und Überfluss. „Schwein gehabt“ ist heute noch eine Redewendung für glückliche Zufälle im Alltag.

Schornsteinfeger: Die einzige Berufsgruppe, die es unter die Glücksbringer geschafft hat, sind die Kaminkehrer. Von Kopf bis Fuß in Schwarz gekleidet, fallen sie im Straßenbild seit jeher auf. Die Farbe Schwarz wird mit der Abwehr von bösen Geistern in Verbindung gebracht. Andererseits war den Menschen, als noch alle mit Holz und Kohle heizten, sehr wohl bewusst, dass ihr Wohlergehen von der guten Arbeit der Schornsteinfeger abhing, also dem Schutz vor giftigen Rauchgasen.

Glückskäfer: Der Marienkäfer ist mit seiner kräftigen roten Farbe und den charakteristischen schwarzen Punkten ein sehr beliebtes Tier. Die kräftigen Käfer gelten als Vertilger von Blattläusen als Nützlinge. Vielleicht wird mit dem Glückskäfer aber auch an den Skarabäus angeknüpft, eines der ältesten Glückssymbole der Menschheit. Der Skarabäus war im alten Ägypten ein Abbild des Mistkäfers. Er legt seine Eier in eine von ihm gerollte Kugel aus Dung. So wird aus Abfall neues Leben. Der Käfer galt somit als Verkörperung des Sonnengottes, der jeden Tag neues Leben gab. *net*

Fotos: Adobe Stock/Werner, Adobe Stock/valentint, Adobe Stock/Stockwerk-Fotodesign, Adobe Stock/Racamani, Adobe Stock/Konstantyn



Tischlerei
Maik Westfahl

M
W

Jedes Stück ein Meisterstück.

19357 Karstädt - OT Pröttlin
Pröttliner Hauptstraße 15
Telefon: 03 87 88 / 5 00 70
Funk: 0172 / 3 23 36 39

Vielen Dank an unsere Kunden, Bekannten und Geschäftsfreunde. Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

HOTEL & CAFÉ
Germania
RESTAURANT
WITTENBERGE

Wir wünschen allen Gästen und Geschäftspartnern köstliche Feiertage und einen guten Start in 2026.

Im neuen Jahr freuen wir uns Sie wieder als Gäste in unserem Haus begrüßen zu dürfen.

Bahnstraße 53 a | 19322 Wittenberge
Tel.: 03877/9 55 90 | Fax 03877/95 59 29
www.hotelgermania-wittenberge.de

Frohe Weihnachten

„Wir irren, wenn wir glauben, dass Schenken eine leichte Sache ist“
Dies sagte bereits vor 2000 Jahren der römische Dichter Lucius Annaeus Seneca.

Umso mehr freuen wir uns, dass Sie uns in diesem Jahr wieder Ihr Vertrauen geschenkt haben. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken und wünschen Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr 2026.

Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.

B. Schönhardt GmbH
Heizung – Klima – Sanitär
Putzitzer Straße 9, 16928 Pritzwalk, Tel. 03395-302023

RETZLAFF GmbH
Medizintechnischer Fachhandel
16928 Pritzwalk, Wallstraße 15
Tel. 03395 7059 232
www.retzlaff-pritzwalk.de

MEDIZINTECHNIK
REHA-TECHNIK
SANITÄTSBEDARF

Wir bedanken uns bei allen Patienten und deren Angehörige für das entgegengebrachte Vertrauen und danken allen Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen für die angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN, GESCHÄFTSPARTNERN UND FREUNDEN FROHE WEIHNACHTEN.

TAUTENHAHN
MODERNE AUGENOPTIK
Inh. B. Runge e.K.

EINE TOLLE GESCHENKIDEE – WEIHNACHTSGUTSCHEIN VERSCHENKEN!

Marktstraße 9 • 16928 Pritzwalk
Bahnstraße 31 • 19322 Wittenberge

Deutsche Umwelthilfe

50 Jahre
Wir setzen Umweltschutz durch

Mach es wie Marion Kracht. Mach mit.
Für uns alle!
www.duh.de/50jahre

DZI Spender-Siegel

Fröhliche Weihnachten

TIPPS FÜR EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT



EINE VERLAGSBEILAGE DES WOCHENSPIEGELS





Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Jetzt sind es nur noch wenige Tage bis Heiligabend. Die vergangenen Wochen waren bestimmt ziemlich hektisch. Vielleicht auch ein bisschen aufregend. Das Team Ihres Wochenspie-

gels möchte Sie kurz vor dem großen Fest auf die Feiertage einstimmen. In diesem Weihnachtsmagazin finden Sie Tipps für die Weihnachtszeit, Interessantes und Spannendes aus der Region und natürlich

auch unser traditionelles Rätsel.

Wir wünschen Ihnen allen eine ruhige, eine besinnliche Weihnachtszeit. Einfach wunderbare Tage im Kreis der Familie und zusammen mit Freun-

den. Wir bedanken uns bei Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, liebe Kundinnen und Kunden, für Ihre Treue in diesem Jahr. Wir wünschen allen einen guten Start ins Jahr 2026! Wir freuen uns auf gemeinsame

Projekte und über Ihr Interesse am Wochenspiegel.

Lassen Sie uns die Weihnachtsfeiertage genießen!

Fröhliche Weihnachten

wünscht Ihnen

Ihr Wochenspiegel-Team

Foto: Adobe Stock/Yuganov Konstantin

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Rathausstraße 47,
19322 Wittenberge

Telefon: 03877/92320

Fax: 03877/92326

info.prg@wochenspiegel-brb.de

www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH &
Co.KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Mediaberatung

Dorina Konert
Ingo Scholz

Titelfoto

Adobe Stock/inarik

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantw.)
Stephanie Drees

redaktion.prg@
wochenspiegel-brb.de

Layout

Dominik Bahgat
Katharina Ibendorf

Titelgestaltung

Dominik Bahgat

Vertrieb

MAZ Nordwest-Zeitungs-
Vertriebs-GmbH

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24,
14473 Potsdam

Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern, Mitarbeitern
und Ihren Familien

**ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr.**



**Westprignitzer
Landtechnik GmbH**

Land- und Gartentechnikfachbetrieb

Schulstraße 7b - 19357 Karstädt - Tel. 038797 / 8 99 26
www.srb-landtechnik.de



„Die Kinder genießen das Märchen!“

Das Dorftheater Sagenhaft zeigt zwischen den Jahren das Weihnachtsmärchen „Kalif Storch“

Die künstlerische Leiterin Andrea van Bezouwen freut sich auf die Premiere.

Fotos: Dorftheater Sagenhaft

Zwischen Weihnachten und Silvester, wenn der Baum noch nadelt, die Verwandtschaft kollektiv satt ist und die Kinder ihr neues Spielzeug längst ausprobiert haben, passiert in Kletzke etwas Fast-Rituelles: Die Turnhalle wird zur Bühne – und das Dorftheater Sagenhaft lädt zum Weihnachtsmärchen. In diesem Jahr steht „Kalif Storch“ auf dem Programm. „Die Kinder genießen das Märchen – und die Erwachsenen zwinkern sich zu!“, sagt Andrea van Bezouwen, künstlerische Leiterin des Ensembles. Ein Märchen, das auf mehreren Ebenen erzählt wird – humorvoll und generationsübergreifend. Die erweiterte Fassung des Stoffs hat sich die umtriebige Theatermacherin selbst ausgedacht.

Seit 25 Jahren gibt es das Dorftheater Sagenhaft. Im Sommer widmet sich das Ensemble historischen Stoffen – zuletzt „Kletzke und die Schweden“ –, im Winter gehört die Bühne traditionell den Märchen. 19 Spieler und Spielerinnen stehen diesmal auf der Bühne, vom Grundschulalter bis zur Rente; viele von ihnen bauen, nähen oder malen nebenbei Kulissen und Kostüme. „Wir sind ein reines Laientheater – aber eines, in dem jeder seine Talente einbringen kann. Familien spielen zusammen, Nachwuchs rekrutieren wir zum Beispiel aus der Krippenspielgruppe“, sagt die 58-Jährige.

sonst bleibt er ein Storch. In Hauffs Original geht es um Verwandlung, Klugheit und die Frage, was einen guten Herrscher ausmacht. In Kletzke wird daraus ein komödiantisches Abenteuer mit märchenhafter Ausstattung, glänzenden Kostümen und einigen „zauberhaften Verwandlungen“.

Typisch für das Dorftheater ist der Mix aus Märchenstoff, regionalen Anspielungen und kleinen Seitenhieben auf die Gegenwart. Im Ensemble stehen dieses Jahr auch Kinder aus der örtlichen Kinderturngruppe. „Das Tanzbein wird geschwungen“, verspricht Andrea van Bezouwen. „In diesem Jahr bringen noch mehr Kinder als sonst Bewegung auf die Bühne und auch die Erwachsenen zeigen ihre bisher eher unbekannt Seiten“.

Das Publikum kann die Vorstellung nicht nur als Theaterabend, sondern als Mini-Dorf fest erleben. Vor und nach den Aufführungen gibt es Grillgut von der Feuerwehr, Schülerinnen verkaufen Waffeln für die Klassenkasse, und vor der Turnhalle bildet sich oft eine „große Menschentraube“. Die vorderen Reihen gehören den Kindern, Rollstuhlfahrer kommen problemlos hinein.

Gespielt wird etwa eine Stunde ohne Pause, kompakt, fröhlich. „Es ist ein Stück für die ganze Familie – Kinder, Erwachsene, Rentner, alle kommen auf ihre Kosten, weil wir Gags einbauen für jede Altersklasse“, sagt die Leiterin. „Und es stehen alle Altersklassen auf der Bühne und tragen Verantwortung, indem sie ihre Rollen übernehmen.“ Dafür steht das Dorftheater seit einem Vierteljahrhundert: für gemeinsames Spielen, gemeinsames Produzieren – und Momente, in denen sich ein Dorf in märchenhafter Weise zusammenfindet. *Stephanie Drees*



Für „Kalif Storch“ hat sie die Geschichte von Wilhelm Hauff für Kletzke adaptiert. Das Kunstmärchen aus dem 19. Jahrhundert erzählt vom Kalifen, der sich mithilfe eines Zauberpulvers in Tiere verwandeln kann – solange er nicht lacht, denn

Die Störche in dieser Inszenierung sind sehr besonders – so viel konnte verraten werden.

Es gibt drei Vorstellungen

Termine:

- ▶ 27. Dezember: 18 Uhr,
- ▶ 28. Dezember: 16 Uhr & 19 Uhr.

Ort:

- ▶ Turnhalle Kletzke (gegenüber der Feuerwehr).

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Wieder neigt sich das Jahr seinem Ende entgegen. Wir wollen dies zum Anlass nehmen und sagen Danke für das Vertrauen und wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern schöne Weihnachtstage, Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr.



Innenwirtschaft GmbH

BERATUNG • VERKAUF • MONTAGE • SERVICE
alles aus einer Hand

Vollbiologische Kleinkläranlagen

Schulstraße 7a • 19357 Karstädt
Tel. 038797 74111 • Fax 74129

www.srb-iw.de



Alle können kommen:
Der Stadtsalon Safari
versteht sich als offenes Haus.
Foto: Stadtsalon Safari e.V.

Harry Peter lieberenz

Bad Wilsnack, Magdalenenstr. 11
☎ + Fax (03 87 91) 27 92

- ▶ Fliesenlegerarbeiten
Thomas Hohensee, Fliesenlegermeister
- ▶ Gas-, Wasser- u. Sanitär-
installationen + Solaranlagen
Peter Lieberenz, Installateurmeister

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr verbunden mit einem Dankeschön für das erwiesene Vertrauen.

Meisterhaft auto reparatur

IHRE Kfz-Meister Werkstatt
Die kompetente Alternative!

Bernd Papke KFZ-Meisterbetrieb
Karosseriearbeiten aller Art

16949 Triglitz, Lindenstr. 44, Tel. (033981) 8 06 76

Unserer werten Kundschaft in Stadt und Land wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Jahr 2026.

Gleichzeitig danken wir für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.



- ▶ **Garantie auf alle Leistungen**
- ▶ **Hol- und Bringe-Service inklusive**
- ▶ **kostenloser Werkstatt-Ersatzwagen**

- **Karosseriearbeiten und Lackierung**
- **Unfallschäden aller Art**

Wir übernehmen die komplette Abwicklung!
Für Sie - völlig sorgenfrei!

„Impro gelingt, wenn wir uns trauen, Quatsch zu machen“

Neues Jahr, neues Hobby? Der Stadtsalon Safari startet 2026 mit frischen Mitmach-Formaten – unter anderem einer offenen Impro-Theatergruppe

Wer im neuen Jahr etwas ausprobieren möchte, ohne gleich einen Kursvertrag unterschreiben zu müssen, findet im Stadtsalon Safari in Wittenberge einen offenen Kulturort in der Region. Der gemein-

nützige Verein versteht sich als „Begegnungsort und Raum für Kultur“ – ein Wohnzimmer der Stadt, in dem Menschen zusammenkommen, die Lust auf Austausch und kreative Spielfelder haben. „Uns ist wichtig, dass jede Person hier so sein darf, wie sie

ist. Der Umgang ist offen, respektvoll, neugierig“, sagt Vorstandin Aline Jacubeit. Spendenbüchse statt Eintritt, Mitmachen statt Konsumieren – so funktioniert der Stadtsalon seit Jahren. Seit Mitte des Jahres gehört ein Impro-Theater-Angebot dazu.

PERLEBERGER RECYCLING GMBH DANKE FÜR IHR VERTRAUEN!

Wir wünschen allen Kunden und Kundinnen sowie unseren Geschäftspartnern

FROHE Weihnachten
UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

Rambower Ch. 2, 19339 Plattenburg
Telefon 038796 40000
www.perleberger-recycling.de



ELB-HAVEL AUTOMOBILE GMBH

SEAT

ELB-HAVEL-AUTOMOBILE.DE
☎ 039387 721288
GENTHINER STR. 18
HAVELBERG

Frohe Weihnacht,
Gesundheit und einen guten Start ins neue Jahr wünschen wir unseren Kunden und Geschäftspartnern.
Bleiben Sie mobil!

Alle zwei Wochen, immer dienstags ab 18.30 Uhr, treffen sich hier Menschen, die spontan spielen, probieren und lachen wollen. Geleitet wird die Gruppe von Gero Nagel, im Hauptberuf Veranstaltungsmoderator, und Luise Przibilla, Stützpunktleiterin der Naturwacht in Rühstädt. Im Stadtsalon sind beide Ehrenamtliche mit Freude an Szenen, Ausdruck, Spontaneität. „Wir hatten am Anfang keinen genauen Plan, wohin sich das Angebot entwickeln soll“, erzählt Gero Nagel. „Aber wir haben schnell gemerkt: Impro gelingt, wenn wir uns auch mal trauen, Quatsch zu machen – und schauen, was passiert.“ Im Durchschnitt kommen fünf bis sechs Teilnehmende pro Abend. Alle Altersgruppen ab etwa 14 Jahren sind willkommen.

Die Stimmung ist niedrigschwellig. „Man muss keine Vorkenntnisse mitbringen, nur neugierig sein“, sagt Gero Nagel. Dabei können auch Menschen profitieren, die sich selbst eher als introvertiert beschreiben. „Ich habe oft erlebt, dass jemand sagt: ‚Eigentlich traue ich mich nicht.‘ Und kurze Zeit später lachen alle zusammen über eine absurde Szene.“ Niemand muss jede Übung mitmachen – wichtig sei, dass sich alle wohlfühlen. Ein öffentlicher Auftritt ist aktuell nicht geplant: „Das Ziel ist vor allem, ein gemeinsames Spielfeld zu schaffen. Und natürlich: Spaß dabei zu haben“, sagt der Wittenberger. Eine kurze Anmeldung hilft beim Planen, spontane Gäste sind aber weiterhin willkommen.

Der Impro-Abend steht stellvertretend für das Prinzip des Stadtsalons: ausprobieren, teilhaben, Begegnungen ermöglichen. Dazu passen auch die anderen offenen Angebote, die 2026 fortgeführt oder neu gestartet werden. Bei der Gesangssafari treffen sich Menschen zum gemeinsamen Singen – locker, ohne Notenpflicht, als kollektives Klangerlebnis. Wer lieber am Tisch statt auf der Bühne zusammenkommt, ist beim Spieleabend richtig: Dort wird alle zwei Wochen gespielt, was die Runde hergibt – von „Siedler“ bis „Werwolf“. Einmal im Monat lädt der Salon zum veganen Mitbring-Brunch: Jede Person bringt etwas Selbstgemachtes mit, das Team stellt Kaffee, Tee und Brötchen. Es entsteht ein Buffet, das jedes Mal ein bisschen anders aussieht. „Der Stadtsalon lebt davon, dass Menschen ihre Ideen einbringen“, sagt Aline Jacubeit. Manche Formate laufen über

Jahre, andere verschwinden wieder, neue entstehen. Wer das neue Jahr mit neuen Erfahrungen oder gar einem neuen Hobby starten möchte – oder einfach schon immer mehr Improvisation in sein Leben bringen wollte – , kann 2026

damit beginnen. Aline Jacubeit fasst es so zusammen: „Wir sind ein Ort, an dem Kultur passiert, weil Menschen sie miteinander machen.“ *Stephanie Drees*



☑ **Anmeldung für das Improtheater-Angebot unter E-Mail: impro@zweifeln.org**
Alle Angebote: <https://stadtsalon-safari.de>.



Gemütlich: Ein „Wohnzimmer in der Stadt“ soll der Stadtsalon Safari laut dem Vereinsvorstand sein. Der vegane Mitbring-Brunch ist dort eine besonders beliebte Veranstaltung.
Fotos: Christian Soult, Gero Nagel, Adobe Stock/by-studio



HUBLITZ Gebäudereinigung
Ihr Meisterbetrieb GmbH & Co KC

Über 30 Jahre in der Prignitz

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Mitarbeitern und Familien frohe und erholsame Feiertage sowie ein glückliches neues Jahr.

Telefon: 0 38 76 / 61 61 70
Telefonzeiten von 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
office@hublitz-gebäudereinigung.de
www.hublitz-gebäudereinigung.de

seit 1910

Metallbau Wüst

Allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr.

16928 Pritzwalk · Zur Hainholzmühle 33 · Tel. 03395/700959
Mail: info@metallbau-wuest.de · Web: www.metallbau-wuest.de

Weihnachtszeit -

*zur Ruhe kommen, sich besinnen,
Klarheit schaffen und Kraft sammeln
für das kommende Jahr.*

*In diesem Sinne wünschen wir
erholsame Weihnachtstage und
einen guten Start ins neue Jahr!*

PrignitzCompi
COMPUTER · NETZWERKE · SERVICE · SICHERHEIT

19322 Weisen, An der Mühle 26a
Tel. 0 38 77 - 56 67 60

EP: Zeranski

19348 Perleberg, Schuhmarkt 2
Tel. 0 38 76 - 3 00 47 77



Kreishandwerkerschaft Prignitz

Das Rathaus des Handwerks mit seinen angeschlossenen Innungen:

- Bäcker- und Konditoren-Innung Prignitz, Obermeister Thomas Hausbalk
- Bau-Innung Prignitz, Obermeister Frank Hübner
- Dachdecker-Innung Prignitz, Obermeister Jens Hildebrandt
- Elektro-Innung Prignitz, Obermeister Gert Altenburg
- Friseur-Innung Prignitz, Obermeisterin Simone Plutniok
- Kfz-Innung Prignitz, Obermeister Ingo Preuß
- Maler- und Lackierer-Innung Prignitz, Obermeister Marco Dährnich
- Metallbauer-Innung Prignitz, Obermeister Siegfried Schramm
- Sanitär-, Heizung-, Klimatechnik-Innung Prignitz, Obermeister Gerhard Kremp
- Tischler-Innung Prignitz, Obermeister Uwe Oppermann

Herzlichen Dank für ein Jahr guter Zusammenarbeit.

Wir möchten auch im neuen Jahr zuverlässige Partner für Sie sein.

Wir wünschen all unseren Mitgliedern, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten zu Weihnachten Stunden der Besinnung, zum Jahreswechsel Freude und Optimismus, im neuen Jahr 2026 Glück und Erfolg.

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Heiko Wegner
Kreishandwerksmeister


Katrin Kühnel-Steinbeck
Geschäftsführerin




**ELEKTRODIENST
MEINERT**
Inh. Elektromeister Torsten Meinert
Elektroinstallationen & Reparaturen

Wir wünschen unseren
Kunden, Freunden,
Bekanntem und Nachbarn
fröhliche Weihnachten,
Friede auf Erden und ein
gutes, gesundes neues Jahr!

Tel. 03876 - 78 98 50
Fax 03876 - 78 84 12
mobil 0173 - 2 04 79 28
Mail: T.Meinert@elektrodienst-meinert.de
Heinrich-von-Kleist-Straße 1
19348 Perleberg



Wir wünschen allen
unseren Kunden
ein schönes
Weihnachtsfest sowie
ein gesundes und
glückliches neues Jahr!



**KÜCHENSTUDIO
Ihlenfeld**

Inh. Dagmar Ihlenfeld

Küchen & Bäder

www.kuechenstudio-ihlenfeld.de
**Havelberger Str. 5,
16928 Pritzwalk, Tel.: 03395/76 070**

Klassiker zur Weihnacht

Was kann und sollte man sich zum ersten
oder auch zum zehnten Male anschauen?

Der Titel des Weihnachtsfilmklassikers schlechthin soll an dieser Stelle nicht genannt werden. Die 1973 in der Tschechoslowakei nach berühmter Grimmscher Vorlage verfilmte Geschichte um die verwaiste Tochter eines Gutsbesitzers, die es dank Magie und höherer Gerechtigkeit bis zur Prinzessin bringt, findet auch ohne Empfehlung Jahr für Jahr im Advent ihr dankbares Publikum.

Sprechen wir also lieber über einen anderen Weihnachtsklassiker, der zwar nicht für das deutsche Fernsehen gedreht wurde, aber dort seit Jahren zur Weihnachtszeit tapfer die Stellung hält. Frank Gould hat 1980

„Der Kleine Lord“ nach dem 1886 erschienenen Roman von Frances Hodgson Burnett für das britische Fernsehen verfilmt. Es war keineswegs die erste und auch nicht die letzte Adaption dieser Geschichte über einen kleinen Jungen aus prekären Verhältnissen, der als Spross einer Adelsfamilie identifiziert wird, das Herz seines mürrischen Großvaters erobert und den Menschenfeind zum Menschenfreund macht. Niemanden wundert es, dass

**Ricky Schroder (I.)
und Alec Guinness
in einer Szene des
Films „Der
kleine Lord“
(undatiert).**
Foto: ARD/ARD
Degeto/dpa



Foto: Adobe Stock/ActionGP

dieser an Charles Dickens erinnernde Plot zum Weihnachtsfest passt. Es gab fünf Filmfassungen vor Gould und einige danach.

Aber warum ist es ausgerechnet Goulds Version, die beim Publikum so zieht? Den Reiz von Goulds Werk macht nicht nur die gelungene Balance von Sentimentalität und Realismus aus, es punktet auch mit seinen Darstellern. Wen entzückt nicht der Anblick des damals erst zehnjährigen Amerikaners Ricky Schroder mit Stupsnase und makellosem Goldhaar? Und wer wollte die Darstellung des 1959 tatsächlich geadelten Sir Alec Guinness als Earl of Dorincourt bezweifeln? Guinness' feiner Charakterzeichnung ist es zu verdanken, dass der Wandel vom Misanthropen zum herzenguten Großvater glaubwürdig wird. Außerdem ist in dieser Fassung auch der Weihnachtsbaum der prächtigste unter allen Kleinen-Lord-Verfilmungen.

Apropos Weihnachtsbaum: Einen solchen wird man beim Disney-Klassiker „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ schwerlich finden. Doch das meist im Sommeridyll spielende Märchen hat nicht nur den Schnee im Titel, sondern auch alle Zutaten, die perfekte Familienunterhaltung zum Fest der Liebe braucht: eine pffiffige Prinzessin, die mit Charme und perfekter Singstimme verzaubert, sieben als drollige Charakterstudien aufgebaute Zwerge,

Wir machen Ihnen das Leben leichter!

Beratung bei uns oder bei Ihnen zu Hause.

SANITÄTSHAUS NORDLICHT 
Fachhandel für Medizin- & Rehathechnik GmbH



Wir wünschen Ihnen, liebe Geschäftspartner und Kunden, gesegnete Weihnachtsfeiertage und ein glückliches Jahr 2026. Herzlichen Dank für die vertrauensvolle und gelungene Zusammenarbeit in diesem Jahr! Bleiben Sie gesund!

Ihr Nordlicht-Team



16928 Pritzwalk · Saarstraße 2 · Tel.: 03395 / 754970 · Fax: 03395 / 7549777
19348 Perleberg · Am Hohen Ende 4 · Tel.: 03876 / 612743 · Fax: 03876 / 3069407
E-Mail: info@sanitaetshaus-nordlicht.de · Web: www.sanitaetshaus-nordlicht.de



JMÖLLER
GmbH

- Fenster
- Türen
- Rollladen



Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftsfreunden frohe,
erholungsreiche Feiertage sowie
für das Jahr 2026
Gesundheit, Glück und Erfolg.

Pritzwalker Chaussee 6 · 19348 Perleberg/Spiegelhagen
Telefon: (0 38 76) 61 65 94 WhatsApp: (0176) 45 28 55 44
Shop: <https://www.fenster-tueren-spiegelhagen.de/>



schmissige Songs, schaurigen Grusel und ein Happy End, bei dem nicht nur Zwergentränen kullern dürften. Last but not least ist der schon 1937 von David D. Hand inszenierte Trickfilm die Blaupause aller nach ihm kommenden Animationswerke. Wer wissen will, was vor knapp 90 Jahren zeichentricktechnisch schon möglich war, schaut sich den Klassiker auf „Disney+“ an. Zum Vergleich gibt's dort auch die zu Unrecht geschmähte, feministisch aufgepeppte Real-filmversion aus dem Jahr 2025.

Knapp zehn Jahre nach der Walt-Disney-Company trat mit Frank Capra ein anderer Meisterregisseur auf den Feiertagsplan. Er drehte mit „Ist das Leben nicht schön?“ (Original: It's a Wonderful Life) einen explizit an Heiligabend spielenden Film. „Ist das Leben nicht schön“ vereint Realismus und Fantastik, Komik und Tragik mit so leichter Hand, dass man sich auch 80 Jahre nach der ersten Veröffentlichung die Augen reibt.

Der begnadete Jedermann-Darsteller James Stewart gibt den leitenden Bankmitarbeiter George Bailey, dem ausgerechnet zu Heiligabend 8000 dringend benötigte Dollar abhandkommen. Den an diesem Tag ehemals von Missgeschicken und Ungemach geplagten Bailey treibt es nach diesem Schlag fast in den Selbstmord. Nichts kommt Bailey sinnloser vor als sein unauffälliges Dasein.

Doch ein vom Himmel gesandter Engel zeigt ihm, wie die Welt ohne ihn und einiger seiner Handlungen aussähe: wie der reinste Horror nämlich. Das ist mit reichlich US-Optimismus auf Zelluloid gebannt die Weihnachtsbotschaft up to date: Jedes Leben hat einen Sinn und verdient Liebe und Anerkennung. Wenn der Klassiker wieder zu den Festtagen läuft, heißt es: einschalten! Schon der Running Gag mit der ständig abbrechenden Treppendekoration rechtfertigt das. Ganz zu schweigen von der Botschaft, dass sich Gutes doch auszahlt.

Da wir gerade reinsten Horror erwähnen: Die merkwürdige Verwandtschaft von Horror und Weihnachten haben Kino und Fernsehen schon lange erkannt. Der Horror ist der dunkle Spiegel von Weihnachten. Warum spielen Filme wie der John McTier-nan-Actioner „Stirb langsam“ (1988) mit Bruce Willis, „Tödliche Weihnachten“ von Renny Harlin (1996) und „Gremlins – Kleine Monster“ (1984) von Joe Dante alle zu den Feiertagen? Die geheimnisvolle Verbindung von Weihnacht und Schrecken hat Hollywood-Wunderkind und Sonderling Tim Burton in seinem Stop-Motion-Musical „Nightmare before Christmas“ (1993) ausführlich behandelt.

Faszinierender und schauriger schöner finde ich sein „Sleepy Hollow“ von 1999 mit einem jugendfrischen, schrill-komischen Johnny Depp. Die Ende des 18. Jahrhunderts in einer amerikanischen Siedlung spielende Schauermär hat die Erzählung „Die Legende von Sleepy Hollow“ von Washington Irving aufgenommen und fantastisch-doppelsinnig zu einem Erzählteppich mit zahlreichen Nebenhandlungen und noch mehr Psychoanalyse ausbreitet. Der deutsche Untertitel „Köpfe werden rollen“ ist wörtlich zu nehmen, doch spätestens nach der dritten Attacke des kopflosen Reiters hält man sich nicht mehr die Augen zu, sondern bricht in schallendes Gelächter aus. Die aufwendig und hervorragend inszenierte Geschichte verbreitet nicht nur wohlige Schauer, sondern verknüpft auch Gruselmär und klassischen Whodunnit-Krimi. Nicht zuletzt ist die Botschaft, dass das Böse sich in seinen eigenen Fallstricken verheddert, während das Gute den Lohn in sich selbst trägt, nicht der schlechteste Weihnachtsgruß, den Netflix zu bieten hat. Kein Wunder, erreichen die drei Hauptfiguren des Films zum Schluss glücklich ein verschneites New York, rechtzeitig zum Fest der Liebe.

Rüdiger Braun

Donna Reed als Mary Hatch Bailey und James Stewart als George Bailey in einer Szene des Weihnachtsfilms „Ist das Leben nicht schön?“ (1946).
Fotos: ARD/dpa

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünsche ich all meinen
Kunden und Geschäftspartnern
und bedanke mich
für das Vertrauen.*



Versicherungsbüro Daniela Franke

Bahnstraße 74, 19322 Wittenberge
Tel. 0 38 77/7 95 66



Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das Jahr 2026.

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Autohaus // Ladhoff

16945 Meyenburg, Pritzwalker Straße 30
Telefon: 033968/ 80 517



unabhängiges Mehrmarken-Autohaus
unabhängig, kompetent, preiswert, fair.

Wir wünschen
ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr!



AH Distelkam
BAD WILSNACK

19336 Bad Wilsnack · Havelberger Straße 2
Tel.: 038791/2340 · Fax: 038791/2032

TAXI Distelkam

✗ Kranken- & Dialysefahrten ✗ Stadt- & Fernfahrten ✗ Kurierdienste

☎ 038791/ 2333

♿ Rollstuhltransporte ♿

Daniela Sünder
DS
DEKORATION, STOFFE & MEHR



RÄUMLICHKEITEN NEU ERLEBEN

Siedlungsweg 12 · 16949 Triglitz · Tel. 033981/50459

Die besinnliche Zeit des Jahres bricht an -
Weihnachten steht vor der Tür und es ist an der Zeit
DANKE zu sagen.

Danke für das entgegengebrachte Vertrauen
und für die Treue!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
zauberhafte Weihnachten und ein mit Zufriedenheit
und Gesundheit gefülltes neues Jahr!

Herzlichst, Daniela Sünder



„Menschen sollen spüren, dass sie nicht allein sind“

20 Jahre Notfallseelsorge Prignitz

Frohe Weihnachten...



und ein glückliches, gesundes neues Jahr sowie allzeit gute Fahrt wünschen wir allen Kunden und Autofahrern.



Autohaus Ralf Uecker

16928 Pritzwalk, Hagenstraße 23, Tel. 03395/302556

E-Mail: kfz@autohaus-uecker.de

Montag - Freitag 08.00 - 12.30 und 13.00 - 17.00 Uhr

TAXI WAGNER



Inh. Katja Pfennigschmidt e.K.

Tel.: 03395 306143

Mobil: 0172 3094815

www.taxiruf-wagner.de

Wir fahren auch am Wochenende!

Unseren Kunden und Vertragspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!



16928 Pritzwalk • Havelberger Str. 37/38

Seit 20 Jahren sind die Notfallseelsorgerinnen und -seelsorger der Prignitz für Menschen da, wenn ihnen der Boden unter den Füßen wegbricht – nach schweren Unfällen, plötzlichen Todesfällen oder häuslichen medizinischen Notlagen. Pfarrer und Krankenhausseelsorger Olaf Glomke, der das Team der Notfallseelsorge gemeinsam mit Pfarrer Norbert Merten leitet, blickt im Gespräch zurück – und erklärt, warum die ersten Stunden nach einem Schockereignis entscheidend sind.

Herr Glomke, das große Jubiläum der Notfallseelsorge Prignitz naht: zwei Dekaden.

Sie sind seit Beginn dabei. Wie hat es angefangen?

Olaf Glomke: Wir sind am 1. Januar 2006 gestartet. Die Feier zum 15-jährigen Jubiläum hatten wir wegen Corona verschoben und sie dann im letzten Jahr zum 18. Geburtstag nachgeholt – mit Gottesdienst und einem Musical mit einem großen Kinderchor. Grundlage war eine biblische Szene, in der Jesus den blinden Bartimäus fragt: „Was willst du, dass ich dir tun soll?“ Genau diese Frage – bei uns gestellt als „Was kann ich für Sie tun?“ – ist unser Leitmotiv. Sie bringt unsere Haltung auf den Punkt: persönliche Ansprache, Zuwendung und das Versprechen, jetzt da zu sein.

Die Notfallseelsorger des Landkreises Prignitz mit Landrat Christian Müller (3.v.r.) und Bürgermeister Axel Schmidt (l.).
Foto: Rolandstadt Perleberg

Wie begehen Sie das Jubiläum?

Am 1. Januar 2026 selbst ist nichts geplant. Aber im Frühjahr wollen wir unsere engsten Partner – Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz – zu einer kleinen Veranstaltung einladen.

Wie ist die Notfallseelsorge strukturiert?

Wir sind ein Ehrenamtsdienst. Unser Team ist bunt – vom Bus-

**WIR PFLEGEN SIE DA,
WO SIE SICH AM
WOHLSTEN FÜHLEN!**



Weihnachten – die schönste Zeit soll bringen Freude, Glück und Zufriedenheit.

Wir wünschen unseren Kunden, Ihren Lieben und Kooperationspartnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Zum Jahreswechsel bedanken wir uns für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2026

Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Wir freuen uns auf Ihren Anruf – zu jeder Zeit!

☎ 038788 50417

fahrer bis zur Sozialarbeiterin. Wichtig ist Empathie, die Fähigkeit zuzuhören und Menschen in Ausnahmesituationen zugewandt zu begegnen. Neue Interessierte schnuppern erst bei Teamsitzungen hinein und machen danach, wenn sie wollen, eine 14-tägige Ausbildung mit Zertifikat.

15 Menschen sind aktuell im Team – wie organisieren Sie die Bereitschaften?

Wir haben einen 24/7-Dienst. Jedes Teammitglied übernimmt drei bis vier Tage Bereitschaft im Monat, jeweils von 20 Uhr bis 20 Uhr. Das können sich alle individuell legen – das funktioniert seit Jahren gut.

Wer trägt die Notfallseelsorge finanziell und organisatorisch?

Die Trägerschaft liegt beim Landkreis Prignitz und beim Evangelischen Kirchenkreis Prignitz. Beide unterstützen uns finanziell, organisatorisch und mit Räumlichkeiten.

Was geschieht konkret während eines Einsatzes?

Wir begleiten Menschen in akuten Chaos- und Ausnahmesituationen – meist für zwei bis drei Stunden. Dabei geht es vor allem darum, da zu sein, klarzumachen: „Ich bin jetzt für Sie da!“ Und wir helfen, soziale Kon-

takte zu aktivieren, damit Angehörige oder Freunde schnell dazukommen können. Menschen sollen spüren, dass sie nicht allein sind.

Wie gehen Sie in einer konkreten Not-Situation vor?

Manchmal hilft es, gemeinsam in eine alltägliche Situation zu gehen: Zum Beispiel zu ermuntern: „Können Sie uns vielleicht einen Tee kochen?“ Das bringt Menschen in Aktion und schafft Struktur. Ganz wichtig ist natürlich auch: Das Sprechen. Fragen wie „Was ist passiert? Was haben Sie in Erinnerung?“. Das Aussprechen hilft enorm, um das Erlebte einzuordnen.

Viele Einsätze finden in der Häuslichkeit statt. Was erleben Sie dort?

Plötzlicher Herzinfarkt, Schlaganfall, Reanimation – das sind für Angehörige zutiefst erschütternde Momente. Oft entsteht zuerst ein gemeinsames Schweigen. Aus diesem Schweigen entwickeln sich dann Gespräche – manchmal dieselbe Schilderung mehrmals. Wir begleiten diesen Prozess.

Welche Rolle spielt Spiritualität für Ihre Arbeit?

Unsere Mitglieder müssen nicht kirchlich sein. Aber wir hören sensibel hin: Wenn jemand eine Kerze, ein Gebet oder einen Segen wünscht, können wir das anbieten. Gerade beim Abschiednehmen von verstorbenen Angehörigen ist das oft wichtig. Dafür haben wir ein kleines Handbuch, damit alle gut unterstützen können.

Wie werden Sie alarmiert?

Über die Leitstelle in Potsdam – per Pager. Zusätzlich haben wir den DE-Alarm auf dem Handy. Darüber können Teammitglieder spontan signalisieren, wenn sie bei größeren Notlagen unterstützen können.

Ersthelfer haben eine besondere Rolle in Notfallsituationen. Was bedeutet das für Ihre Arbeit?

Ersthelfer haben oft schwere Bilder gesehen, werden aber meist medizinisch nicht weiter betreut. Erst am nächsten Tag merken viele, wie sehr sie das Erlebte beschäftigt. Wir werden immer öfter gebeten, Nachgespräche zu führen. Das ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit geworden.

Wie schützen Sie sich selbst und Ihr Team vor zu großer mentaler Belastung?

Nach jedem Einsatz rufen wir uns an, fragen: „Wie geht es dir damit?“. In Teamsitzungen besprechen wir Erlebnisse anonymisiert. Es geht nie um richtige oder falsche Antworten, sondern darum, voneinander zu lernen und Belastung nicht allein zu tragen. Diese Form der Supervision ist unverzichtbar.

...ein Schluss-Statement – als Fazit nach 20 Jahren?

Ich bin unseren Teammitgliedern unglaublich dankbar. Dieses Ehrenamt kostet Zeit, Kraft und oft mehr als drei Stunden Einsatz. Jede und jeder trägt zum Team bei – und das Team trägt jede und jeden.

Interview: Stephanie Drees





S. Misigaiski

*Zeit der Vorfreude –
Zeit für ein geruhames Innehalten,
Zeit des Miteinanders und Wertschätzung.
Ich wünsche allen meinen Kunden, Mitarbeitern,
Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten
schöne Weihnachten.*

Ihre Simone Misigaiski

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 6.00 – 20.00 Uhr Sa. 6.00 – 18.00 Uhr

**August-Bebel-Str. 2, 19348 Perleberg,
Tel.: 0 38 76 / 3 07 30 85**



Fotos: Adobe Stock/Tobias Arhelger, Adobe Stock/Jenny Sturm

*Ich wünsche meinen Kunden,
Geschäftspartnern und meinen
Freunden ein erleuchtetes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Jahr 2026.*

Elektro Bohn aus Silmersdorf



**Wir lassen Sie nicht
im Dunkeln stehen!**

www.bring-licht-in-dein-leben.de

Lafim-Diakonie
Für Menschen im Alter
Wir tun gut.

Liebe Kunden und Kooperationspartner,
langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu, die
Vorweihnachtszeit ist angebrochen, die Zeit der
Besinnung ist da.

Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen wollen wir
uns herzlich bedanken. Wir wünschen Ihnen und
Ihren Angehörigen eine gesegnete, besinnliche
Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Ihre

Sozialstation Wittenberge
Perleberger Str. 24 | 19322 Wittenberge
ds-wittenberge@lafim-diakonie.de
Tel. 03877 564 22 80

**Evangelisches Seniorenzentrum
Willi Kupas**
Stadtpeiferweg 1 | 19322 Wittenberge
esz-wittenberge@lafim-diakonie.de
Tel. 03877 983-0

**Evangelisches Seniorenzentrum
Lindenstraße**
Lindenstr. 18 | 19348 Perleberg
esz-perleberg@lafim-diakonie.de
Tel. 03876 79 53 - 0



Im Verbund der
Diakonie

www.lafim-diakonie.de



Allen Kunden und Geschäftspartnern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr.



Aqua|herm

Heizung - Sanitär - Klima

Wiedmann & Raabe • Mozartweg 2 • 16928 Pritzwalk
Tel. 03395/40 01 33 • Mail: info@aquatherm-prignitz.de

Liebe Kunden, liebe Geschäftspartner,

wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit, wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten sowie ein glückliches neues Jahr!

Wir freuen uns, auch in Zukunft gemeinsam spannende Projekte zu realisieren.

Auf vielfachen Wunsch, verzichten wir dieses Jahr auf Weihnachtskarten und Präsente und spenden an die Pfötchenhilfe Perleberg/TSV Prignitz e.V.



Ihr Partner in Sachen **Hausmeisterdienste**

Telefon 03877 565734-35
Parkstraße 90 • 19322 Wittenberge

ZOO & ANGELWELT

Ihr Fachhandel in der Prignitz seit **2011**

Wir wünschen besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest und für 2026 alles Gute.



RUPP HEIMTIERWELT
19348 Perleberg • Schwarzer Weg 16 • Tel. 03876 6187722
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr • Sa. 9.00-16.00 Uhr

Heilkräftiges Harz

Myrrhe: Das Weihnachtsgeschenk aus dem Orient

Gold, Weihrauch und Myrrhe brachten laut der Weihnachtsgeschichte die Heiligen Drei Könige dem neugeborenen Christkind als Geschenk. Während Gold überall bekannt und Weihrauch in der katholischen Liturgie bis heute gebräuchlich ist, löst das dritte Geschenk bei vielen Menschen

heute eher Rätselraten aus. Myrrhe spielt weder im Alltag noch im Gottesdienst eine größere Rolle. Dabei hat das aromatische Harz, das in der Antike so wertvoll wie Gold war und als Symbol des Göttlichen galt, eine anerkannte Heilwirkung.

Gewonnen wird Myrrhe an bis zu drei Meter hohen, dornigen Sträuchern, die im Süden

der arabischen Halbinsel sowie in Äthiopien und Somalia beheimatet sind. Die „Arzneipflanze des Jahres 2021“ hilft gegen eine Vielzahl von Darmbeschwerden und in der Mundpflege – das wurde in zahlreichen Untersuchungen wissenschaftlich belegt. Bereits in antiken Kulturen von Ägypten bis China wurde Myrrhe zur Wundbehandlung und Linderung von Verdauungsbeschwerden eingesetzt. Aus praktischer Anwendung waren die stark entzündungshemmenden und antibakteriellen Eigenschaften des Harzes bekannt. Im alten Ägypten galt Myrrhe als „antiseptische Wunderwaffe“ – insbesondere im Zusammenhang mit der Einbalsamierung und Mumifizierung.

In der modernen Medizin hat Myrrhe ihren Platz als effektives Mittel gefunden – besonders als Allrounder bei Verdauungsbeschwerden, der für ein gutes Bauchgefühl und Ruhe im Darm sorgt. Pflanzliche Kombinationsarzneimittel vereinen heilende Myrrhe mit bewährten anderen Heilpflanzen, die beruhigend und regulierend wirken, um Symptome wie Durchfall, Blähungen und Krämpfe natürlich zu lindern. Diese drei Leitsymptome treten unter anderem bei chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen und Reizdarmsyndrom auf. Hinzu kommt der etablierte Einsatz zur Pflege bei Entzündungen im Mund-Rachen-Raum. Hier wird Myrrhe in pflanzlichen Mundsprays eingesetzt, kombiniert mit weiteren Inhaltsstoffen. *net*



Fotos: Adobe Stock/Swapan
Adobe Stock/NDMarketing



Klaus Düpow

Meisterbetrieb für Heizung, Sanitär- und Klimatechnik

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen unseren Kunden besinnliche Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2026.

Inh. Dipl.-Ing. Andreas Schönfeldt

19309 Lenzen / Elbe, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 6, Tel. (03 87 92) 74 84
Fax (038792) 14 84, Handy (0172) 8788738, E-Mail: klaus.duepow@t-online.de



Jonny's gute Küche

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Inh. Daniel Jonson, Imbiss- und Partyservice
16928 Pritzwalk, Meyenburger Tor 75
Tel. (0 33 95) 30 44 39

Wir danken allen unseren Kunden für das uns im Jahr 2025 entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen erholsame Weihnachtsfeiertage sowie ein gesundes neues Jahr.

Uhren & Schmuck Kolbow
Inh. Holger Häfke
Poststr. 2
19348 Perleberg





Foto: Adobe Stock/Nancy Pauwels

Unterwegs im Winterwald

Wandern: Gerade in der kalten Jahreszeit ist Bewegung wichtig

Im Winter werden viele Menschen zu Stubenhockern. Dabei ist gerade in den dunklen Monaten ausreichend Bewegung im Freien wichtig, um Leib und Seele gesund zu halten – zum Beispiel mit winterlichen Wandertouren. „Winterwandern ist der perfekte Trend, um auch bei Minusgraden fit zu bleiben“, empfehlen Experten der Techniker Krankenkasse (TK). Gerade in der manchmal hektischen Vorweihnachtszeit und an den Festtagen, an denen oft zu viel gegessen und gegessen wird, ist die Bewegung im Freien ein gutes Kontrastprogramm. Das gilt nicht nur dann, wenn Sonne und Schnee für eine Bilderbuchlandschaft sorgen. Auch bei grauem Spätherbstwetter kann eine Tour im Gelände eine Wohltat sein. Voraussetzung ist, dass Vorbereitung und Ausrüstung stimmen.

Die Tour sollte gerade im Winter immer auf ausgewiesenen Wegen erfolgen, raten die TK-Experten. Weil Muskeln und Lungen bei Kälte stärker gefordert werden als in den Sommermonaten, sollten lieber ein paar Pausen mehr eingeplant werden. Sitzgelegenheiten sind jetzt allerdings oft nass und kalt. Deshalb empfiehlt es sich, eine isolierte Sitzmatte aus einem leichten Kunststoff mitzunehmen. Genügend Verpflegung und ein warmes Getränk sollten dabei sein. Außerdem ist gutes Schuhwerk ein Muss, um bei rutschigem Gelände immer einen festen Tritt zu haben. Für die Kleidung empfiehlt sich das Zwiebel-Prinzip. Dann kann man problemlos die oberste Schicht ausziehen, wenn man unterwegs ins Schwitzen kommt.

Im Schnee stellt das Wandern noch einmal besondere Anforderungen.

Darauf weist die Arag-Versicherung hin. Der Widerstand des Schnees erfordert bei jedem Schritt mehr Kraft, wodurch besonders die Bein- und die Rumpfmuskulatur aktiviert werden. Gleichzeitig fordert das Gehen auf teilweise rutschigem oder unebenem Terrain die Balance, was die tiefer liegende Muskulatur und die Gelenkstabilität stärkt.

Durch die kontinuierliche Bewegung im kalten Wetter wird zudem die Durchblutung gefördert, was das Herz-Kreislauf-System beansprucht und so die Ausdauer schrittweise verbessert.

Winterwandern bietet vor allem eine gute Mischung aus körperlicher Beanspruchung und mentaler Erholung. Die gleichmäßige Bewegung in klarer, frischer Luft fördert die Regeneration. *Ulrich Nettelstroth*

Autohaus Vielbaum
Ihr Skoda-Servicepartner in Ihrer Nähe

Skoda-EU-Neuwagen

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute!

SKODA

Service

Inhaber: Sandro Käfer • Servicemeister: Holger Schnaase

Kirchweg 7 • 39615 Vielbaum • Tel.: 03 93 86/79 92-0 • Fax: 03 93 86/79 92 20
sandro.kaefer@autohaus-vielbaum.de • www.autohaus-vielbaum.de

Frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das Jahr 2026 wünscht

Taxi-Betrieb Lars Voß

Telefon 0 38 77 / 7 00 33

Krahenstückenweg 7 • 19322 Wittenberge

► Kranken-, Dialyse-, Stadt- und Firmenfahrten (Krankenbeförderung liegend und im Tragestuhl)

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe und erholsame Feiertage sowie ein glückliches neues Jahr.



Thomas Krause
Geschäftsführer

Am Hühnerberg 1
16909 Wittstock (Dosse)
03394 40586 60
03394 40586 61
0172 3988197
thomas.krause@bdk-krause.de
www.bdk-krause.de

Fe-Ro-Ma
Fenster – Rollläden – Markisen

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

39539 Havelberg
Pritzwalker Str. 71
☎ 03 93 87/2 10 27

Das alte Jahr verabschiedet sich. Für uns ein willkommener Anlass, unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe und erholsame Feiertage sowie ein glückliches neues Jahr zu wünschen.

Thomas Krause
Am Hühnerberg 1 & Königsberger Dorfstraße 5
16909 Wittstock & 16909 Heiligengrabe OT Königsberg

BRENN- & KAMINHOLZHANDEL Tel.: +49(0)3394/4058660 • Mobil: +49(0)1714200040
Fax: +49(0)3394/4058661
www.bkk-krause.de

Autoservice DISTELKAM
Freie Werkstatt und Handel

Allen Kunden und Geschäftspartnern frohe Feiertage, ein gesundes neues Jahr und herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Lenzener Str. 27 • 19322 Wittenberge
Telefon/Fax 03877 / 56 37 41
Funk 0175 / 6 12 22 44

Zum Jahresausklang sagen wir DANKE.

Für Vertrauen. Für Treue.
Für all die gemeinsamen Schritte zu mehr Gesundheit.

Wir wünschen fröhliche Weihnachten, besinnliche Feiertage und ein gesundes, glückliches Neues Jahr 2026.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames, kraftvolles neues Jahr – für Ihre Gesundheit, Ihr Wohlbefinden und Ihr gutes Gefühl.

Vital-Aktiv-Prignitz GmbH & Co. KG
Lindenstraße 19, 19348 Perleberg
Tel.: 03876 5999 690 | www.vital-aktiv-prignitz.de


GLASEREI ZINNER
 MEISTERBETRIEB

 Bauglaserei · Bildereinrahmungen · Duschkabinen · Spiegelfertigungen
 Sonnenschutz- & Sicherheitsfolien

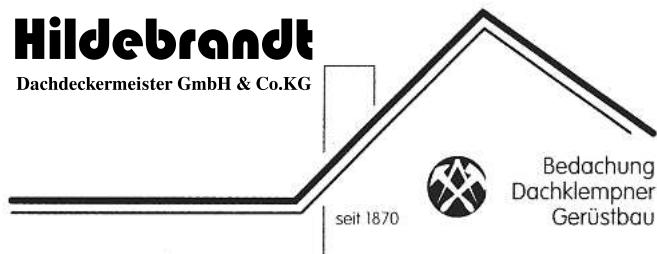
Bismarckplatz 4 · 19322 Wittenberge · Tel.: 0 38 77 / 40 24 29

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest.

Mobil 0173 60 42 721 · glaserei.zinner@t-online.de

Hildebrandt

Dachdeckermeister GmbH & Co.KG


 Bedachung
 Dachklempner
 Gerüstbau

seit 1870


Das Jahr neigt sich seinem Ende entgegen.
Dies möchten wir zum Anlass nehmen und Danke sagen.
Für ein gutes Miteinander und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.
Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden eine erholsame Weihnachtszeit und ein frohes und gesundes neues Jahr.

16928 Pritzwalk · Bergstraße 22b

☎ 0 33 95/30 24 61, ☎ 0 33 95/31 19 53

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Mitarbeitern ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir danken Ihnen für das bisher entgegengebrachte Vertrauen und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Land & Forstdienstleistungen
DENNY SCHNEEGE

 Wallitzer Weg 1 · 16909 Wittstock OT Zootzen
 Mobil 0162 6732220 · denny.schneege@gmail.com

Kreativ, bunt, auch ohne Zucker

Rezepte für kleine Kuchenbäcker und Familien

Hier wächst ein „Ackerkuchen“ auf einem Backblech. Schokoküsse bekommen ein Schneckenhaus. Muffins mutieren zu blauen Keksmustern. Und mit der richtigen Verzierung werden aus einem Blechkuchen bunte Bausteine. Das Rezeptbuch „Kinder lieben Kuchen. Kreative Backideen für Familien mit Kindern“, das bei LV.Buch im Landwirtschaftsverlag erschienen ist, macht Backen kindgerecht und kinderleicht.

Im Buch mit praktischer Spiralbindung werden mehr als 50 Rezeptideen vorgestellt für

wunderbar bunte und phantasievolle Kuchen- oder auch Keksvarianten. Es geht von ganz einfach – wie beim Mini-Kalter-Hund – bis hin zu anspruchsvolleren Kreationen wie einer Treckertorte. Verlagsangaben zufolge ist dieses Buch gedacht „für alle, die besondere Familienmomente rund ums Backen kreieren möchten“. Es lädt kleine Backkünstler dazu ein, beim Kuchenbacken mitzumachen und erste Erfahrungen zu sammeln. Und nicht nur das. Sie haben sogar die Möglichkeit, ihren ersten Kuchen völlig selbstständig zu backen.

Im Kapitel „Ich backe alleine“ werden sowohl die benötigten Zutaten als auch die Küchenutensilien mit kleinen Bildern dargestellt. Die Zubereitung wird Schritt für Schritt mit grafischen Darstellungen erklärt. So entstehen Glitzerkuchen oder auch Schokotassen-Kuchen.

„Kinder lieben Kuchen“ bietet zudem Rezepte für babyfreundliches Backen, das auf Zucker verzichtet oder dessen Einsatz zumindest reduziert. Es gibt Tipps, wie Kekse vitamin- und mineralstoffreicher zubereitet werden können. Kinder dürften viel Spaß daran haben, sich aus den farbenfrohen bebilderten Backideen ihren Lieblingskuchen herauszusuchen, der dann gemeinsam mit Eltern und Geschwistern auf den Tisch gezaubert wird. Zwei dieser Rezepte dürfen wir an dieser Stelle präsentieren. so



📖 **Kinder lieben Kuchen. Kreative Backideen für Familien mit Kindern.** LV.Buch im Landwirtschaftsverlag 2025, 148 Seiten, 25 Euro.

Cover: Verlag, Fotos: Adobe Stock/viperagg, Adobe Stock/Zerbor

Heizungs- und Sanitärtechnik
Hefenbrock
 Gas- und Ölheizungen - Metallbau

 Meisterbetrieb Robert Hefenbrock
 Zootzener Dorfstraße 6 · 16909 Wittstock/Dosse
 E-Mail: roberthefenbrock@gmail.com Tel.: 0173/6627959

Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr verbinden wir unseren Dank an alle Kunden und Geschäftspartner für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Helfer im Alltag
Hefenbrock
 Tel.: 0172 / 593 76 55

 Susann Hefenbrock
 Zootzener Dorfstraße 6 · 16909 Wittstock/Dosse
 E-Mail: susannhefenbrock@gmail.com

Helfer mit Herz

Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest!

Genießen Sie die Festtage und kommen Sie gut in das neue Jahr!


Diakoniewerk
 Karstädt / Wilsnack e.V.

Karstädt · Perleberg · Bad Wilsnack

Zimtschnecken

DAS BRAUCHT IHR

ergibt 10 bis 12 Stück

Hefeteig

- ▶ 250 ml Milch
- ▶ 60 g Butter
- ▶ 500 g Mehl
- ▶ 50 g Apfelmus (ohne Zucker)
- ▶ 1 Prise Salz
- ▶ 1 Tüte Trockenhefe

Füllung

- ▶ 150 g weiche Butter
- ▶ 70 g Apfelmus (ohne Zucker)
- ▶ 2 Teelöffel Zimt

Glasure

- ▶ 70 g Frischkäse
- ▶ 1 Esslöffel weiche Butter

▶ 1 Esslöffel Apfelsaft

SO WIRD'S GEMACHT

Für den Hefeteig Milch mit Butter erwärmen, bis die Butter schmilzt. Mehl mit Apfelmus, Salz und Hefe mischen. Lauwarme Milch hinzugeben, zu einem glatten Teig kneten. Eine Stunde zugedeckt ruhen lassen.

Hefeteig auf Backblechgröße ausrollen. Für die Füllung Butter aufschlagen, Apfelmus und Zimt unterrühren. Zimt-Butter-Creme auf den Teig streichen, dabei einen 1 cm breiten Rand frei lassen. Teigplatte der Länge nach aufrollen. Die Rolle in zehn bis zwölf Scheiben schneiden, in

eine gefettete Springform (Durchmesser 26 cm) legen, 30 Minuten gehen lassen. Backofen auf 180 Grad Celsius Ober-/Unterhitze vorheizen. Zimtschnecken etwa 30 bis 35 Minuten backen.

Für die Glasur Frischkäse mit Butter und Apfelsaft aufschlagen. Die noch warmen Zimtschnecken mit der Glasur bestreichen.

Tipp: Auch ohne Glasur schmecken die Zimtschnecken sehr lecker.

Fotos: Schildmann Farina, Wochenblatt für Landwirtschaft und Landleben, Adobe Stock/viperagg



Schokololies

DAS BRAUCHT IHR

- ▶ 200g Vollmilchkuvertüre
- ▶ 200g weiße Kuvertüre
- ▶ 3 Äpfel
- ▶ Saft von 1 Zitrone
- ▶ 1 Packung Grissini
- ▶ bunte Streusel
- ▶ Holzspieße

SO WIRD'S GEMACHT

Vollmilchkuvertüre und weiße Kuvertüre nacheinander in einem Wasserbad schmelzen.

Äpfel mit Schale waagrecht in 1 cm dicke Scheiben schneiden. Das Kerngehäuse mit einem kleinen Stern- oder Herzausstecher ausstechen. Zitrone auspressen, Apfelschei-

ben kurz in den Zitronensaft legen und anschließend abtupfen. Holzspieß an einer Seite durch die Schale in den Apfel stecken.

Den oberen Teil der Äpfel und der Grissini nacheinander in die flüssige weiße oder braune Schokolade tauchen, mit Streuseln verzieren und auf einem Backpapier trocknen lassen.

Tipp: So schmecken Äpfel doppelt lecker.



NEUERÖFFNUNG IM JANUAR 2026



WWK Versicherung a. G.
Uwe Matthes, Agenturleiter

Poststr. 6 · 19357 Karstädt · mobil: 0173 / 6554413 · phon: 038797 / 51368 · mail: uwe.matthes@wwk.de

WWK
Eine starke Gemeinschaft
Schöne Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!

Wir wünschen unseren Geschäftspartnern und Kunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen.



H & S Heizungstechnik
Innovative Energien & Moderne Bäder

19322 Weisen · Drosselweg 7
Tel. 0 38 77 / 90 43 24
info@hs-weisen.de
www.hs-weisen.de



Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr verbinden wir unseren Dank an alle Kunden und Geschäftspartner.

KREMP HAUSTECHNIK

Gerhard Kremp
Wittstocker Chaussee 2
16928 Pritzwalk
03395 300513

Hofladen Quitzow

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Wir haben bis 23.12. sowie am 29.12., 30.12.2025 und im neuen Jahr ab 05.01.2026 wie gewohnt für Sie geöffnet.

Unser Tipp zu Weihnachten!

Im Hofladen Quitzow:
Quitzower Rapsöl und Sonnenblumenöl – kalt gepresst in Flaschen und zum Nachfüllen in unserer Schauölmühle u.v.m.

Regionale Produkte und auf Vorbestellung Geschenkkörbe nach Ihren Wünschen zum Fest

Lassen Sie sich von unserer Qualität überzeugen!

Am Kartoffellagerhaus **Quitzow**
Agrargenossenschaft Quitzow eG
Buchholzer Chaussee 16 · 19348 Quitzow

Tel. 0 38 76 / 30 27 53 u. 0 38 76 / 61 41 62
Mo.- Fr. 7.00 - 12.00 Uhr u. 12.30 - 16.00 Uhr
Do. bis 16.30 Uhr





IBiS INTEGRATIVE
BILDUNGSSTÄTTEN GMBH

Horning 9 c
19322 Wittenberge
info@ibis-prignitz.de
www.ibis-prignitz.de

Eine schöne Weihnachtszeit im Kreis der Familie
wünschen die Lehrer, die Erzieher, die Therapeuten
sowie die Verwaltung der IBiS GmbH.

WITTENBERGE

PERLEBERG

NEURUPPIN



Lebenshilfe
Prignitz e.V.

Wir wünschen Ihnen eine
besinnliche Weihnachtszeit
inmitten Ihrer liebsten Menschen.
Kommen Sie gut in das neue Jahr!

Lebenshilfe Prignitz e.V.

Hirtenweg 8
19322 Wittenberge

E-Mail: info@lebenshilfe-prignitz.de

Tel.: 03877 9529-13

Fax: 03877 9529-10

www.lebenshilfe-prignitz.de



BERUFS
BILDUNGS
ZENTRUM



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne
Weihnachtstage, viel Freude, erholsame Stunden
und alles Gute für das neue Jahr.

Mit Schwung, Feuer und zwölf Trauben

Sechs kleine Rituale für einen Jahresstart mit freiem Kopf

Das neue Jahr breitet schon seine Arme aus, um uns willkommen zu heißen. Das alte hält uns noch an (mindestens) einer Hand fest (es kann so schlecht loslassen, dieser alte Bindungsneurotiker, ach, ach...). Der Jahreswechsel bedeutet auch: Einmal kurz durchschnaufen,

Vergangenes abstreifen – und sich neu sortieren. Die einen nennen es Psychohygiene, die anderen „Entrümpeln im Kopf“. Kleine Rituale können sehr viel bewirken. Hier kommen sechs unkomplizierte Ideen für Einzelpersonen und Gruppen, inspiriert von Psychologie und Kulturen weltweit. Leicht, alltagstauglich, vergnüglich.

1. DIE 12-TRAUBEN-METHODE – MONAT FÜR MONAT EIN WUNSCH

Ein schöner – und gesunder – Brauch aus Spanien/Lateinamerika. Die „uvas de la suerte“ (Glückstrauben) gehören dort fest zur Silvesternacht. Zwölf Trauben, zwölf Monate, zwölf kleine Wünsche. Statt Glück im Akkord zu essen, kann man das Ritual modernisieren.

Zu jeder Traube sagt man leise ein Wort, das man im kommenden Monat stärken will: Klarheit, Mut, Freundschaft. In der Gruppe wird daraus schnell ein heiteres, aber verbindendes Mini-Ritual.*

2. MINI-JOURNAL – WAS WAR, WAS BLEIBT, WAS GEHEN DARF

Kurzes, strukturiertes Schreiben am Jahresende kann Stress senken und den Fokus sortieren. Die amerikanische Psychotherapeutin Molly Merson, bekannt für ihre „Journaling“-Metho-

Foto: Adobe Stock/josehidalgo87



WBG

WOHNEN IN PRITZWALK

Wegen Betriebsurlaub vom 22.12.2025 - 02.01.2026 geschlossen!

WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT
PRITZWALK MBH

Marktstraße 19, 16928 Pritzwalk

Tel: 033 95/76 40 30

Fax: 033 95/76 40 44

E-Mail: info@wbg-pritzwalk.de

Internet: wbg-pritzwalk.de



Die besinnliche Zeit des Jahres bricht an
- Weihnachten steht vor der Tür -
und es ist an der Zeit, Danke zu sagen.

Danke für das Vertrauen, für die Treue
und die gute Zusammenarbeit.

Unseren Geschäftspartnern und Mietern
wünschen wir zauberhafte Weihnachten
und ein mit Zufriedenheit und Gesundheit
erfülltes neues Jahr!

Ihr Team der Wohnungsbaugesellschaft Pritzwalk mbH



Ob es das Verbrennen von niedergeschriebenen Gedanken oder das Springen vom Stuhl ist: Kleine, symbolische Rituale können helfen, sich zu sortieren.

Fotos: Adobe Stock/Sheila, Adobe Stock/Ramona Heim, Adobe Stock/Piyel-Shot



*Apropos Trauben: Wer den Jahreswechsel oder den Neujahrstag gemütlich auf der Couch mit Serien-Genuss verbringen mag und sich für episodisch erzählte (Liebes-)Geschichten begeistern kann, dem sei die spanische Serie „Ana und Oscar“ (verfügbar in der Arte-Mediathek) ans Herz gelegt. Die Geschichte zweier Menschen, die sich an Silvester kennenlernen, (unter anderem) gemeinsam Trauben essen – und deren Story über zehn Jahre, immer am ersten Tage eines Jahres, in Zeitsprüngen erzählt wird. Eine bitter-süße Geschichte über das Erwachsenwerden. Über Identität, Lebenswege, das Verlieren und das (Wieder-)Finden.

Stephanie Drees

den, empfiehlt zum Beispiel drei Fragen:

1. Was waren meine wichtigsten Momente dieses Jahres?
2. Was wünsche ich mir fürs nächste Jahr?
3. Was will ich loslassen?

Allein ist es ein ruhiger Moment für sich selbst. In der Gruppe reichen schon ein bis zwei freiwillig geteilte Sätze, um das Gefühl zu erzeugen: Wir starten hier gemeinsam.

3. SCHWELLEN-SPRUNG – EIN DÄNISCHER KLASSIKER

Der Brauch ist simpel, aber herrlich symbolisch. Man steigt kurz vor Mitternacht auf einen Stuhl und springt mit dem Jahreswechsel hinunter – als körperliches „Ich gehe jetzt vorwärts“. In der Gruppe wird daraus eine kleine Parade des Mutes. Bonus: Wer laut „Tschüss, altes Jahr!“ ruft, bekommt Extra-Punkte für Enthusiasmus.

4. BURNING-BOWL-MINI-ZEREMONIE – SICHER, SCHLICHT, EFFEKTIV

Ein Ritual, inspiriert von der mexikanischen „el año viejo“-Silvestertradition, bei der eine Strohfigur, die das schlechte oder alte Jahr repräsentiert, verbrannt wird, um Unglück zu vertreiben. Der Kern des Feuer-Rituals ist immer ähnlich: Zum Beispiel kann man auf kleine Zettel schreiben, was man loslassen möchte – alte Sorgen, nervige Angewohnheiten. Dann werden die Zettel in einer feuerfesten Schale verbrannt (Sicherheit geht vor: draußen machen!). In kleiner Runde fällt es oft leichter, laut einen

Satz zu sagen: „Ich lasse los, dass ...“ – und dann beim Aufblähen einmal tief durchzuatmen.

5. DER SKANDINAVISCHER WUNSCHKREIS

Ein skandinavischer Neujahrsbrauch: Alle schreiben einen Wunsch oder eine Intention fürs neue Jahr auf ein eingrolltes Papier, legen das Papier in die Mitte – und dann wird gezogen. Die Wünsche bleiben anonym, die Stimmung wird leise-magisch. Besonders schön in Gruppen, die sich gut kennen. Man hört Wünsche, die man nicht zuordnen kann, aber vielleicht selbst gerne hätte.

6. GEMEINSAM FEIERN, WAS GUT WAR – POSITIVE PSYCHOLOGIE

Studien zeigen: Das Teilen positiver Erlebnisse steigert das Wohlbefinden, besonders in Gruppen. Jede Person nennt drei Highlights des vergangenen Jahres. Die Runde antwortet jeweils mit einem freundlichen Satz („Das zeigt echten Mut“, „Wie schön – das klingt nach Wachstum“). Klingt simpel, ist aber verblüffend wirksam. Man verlässt die Runde leichter, größer und ein kleines bisschen brillanter als vorher.

FAZIT

Ob mit Feuer, Früchten oder Worten – Rituale müssen nicht groß sein, um große Wirkung zu entfalten. Ein paar Minuten reichen oft, damit das alte Jahr einen guten Abschluss bekommt – und das neue mit einem gut durchgelüfteten Kopf beginnen kann.



Wir wünschen Ihnen frohe Festtage!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Der Garten Gethsemane in Jerusalem mit uralten Olivenbäumen.
Foto: Adobe Stock/Kushnirov Avraham

**Schöne Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr**

wünschen Mareen und Manuela Mörke

**Physiotherapie &
Frauen-Fitness-Studio**

**Reha-Sport für Frauen, Männer und Kinder
Gruppe für Parkinson und Demenz**

Perleberger Str. 16, 19322 Wittenberge
Tel. 03877/565296, www.fitness-moerke.de



Ralf Pöhl
TROCKENBAU & AKUSTIK

-Maurermeister-

16949 Putlitz

Siedlung Rechts 26

Tel.: 03 39 81 / 8 07 51

Fu.: 0172 / 9 06 50 56

Fax: 03 39 81 / 8 08 22

*Allen Kunden und
Geschäftspartnern ein
frohes, besinnliches
Weihnachtsfest sowie ein
gesundes, glückliches
neues Jahr.*



Wenn Jesus in den Garten ging

Wein, Oliven, Küchenkräuter und die
Erinnerung ans Paradies – Gärten in der Bibel

Jesus von Nazareth, an dessen Geburt vor über 2000 Jahren jetzt wieder erinnert wird, hielt sich vermutlich gerne im Garten auf. Ein Beleg: Viele seiner Botschaften verpackte er in Gleichnisse, in denen Gärten, Weinberge oder Äcker vorkamen. Zudem verbrachte er seine letzte Nacht, bevor er gekreuzigt wurde, selbst gewählt im Garten Gethsemane. Dort verriet ihn sein Jünger Judas an die römischen Soldaten, die ihn festnahmen. Heute befindet sich an diesem Ort am Fuße des Ölbergs in Jerusalem ein Garten mit uralten Olivenbäumen.

Die römische Provinz Judäa vor 2000 Jahren müssen wir uns als grünes und blühendes Land vorstellen. Historisch gesichert ist, dass der Gartenbau dort eine große Rolle spielte. Das speiste sich sowohl aus alten jüdischen Traditionen als auch aus dem,

was die römischen Besatzer mitbrachten. Hortus nannten die Römer den Nutzgarten und bauten darin alles an, was sie an wertvollen Früchten in ihrem weitgespannten Herrschaftsgebiet vorfanden. Wein und Oliven spielten eine große Rolle, außerdem Äpfel, Birnen, Quitten, Feigen und Mandeln. Als Gemüse waren zum Beispiel Salat, Gurken, Bohnen, Fenchel und Spargel bekannt, dazu Küchenkräuter wie Rosmarin, Petersilie, Minze und Salbei. Die römischen Stadthäuser waren um einen Innenhof herumgebaut, Atrium genannt. Dort wurden Blumen in Kübeln gepflanzt. Rosen und Veilchen waren sehr beliebt, außerdem Chrysanthenen, Lilien und Margeriten.

Schon gleich in den ersten Kapiteln der Bibel ist vom Garten Eden die Rede, der nach Gottes Willen von den Menschen be-

baut und bewahrt werden soll. In seiner Mitte stehen zwei Bäume, der Baum des Lebens und der Baum der Erkenntnis des Guten und des Bösen, von deren Früchten die Menschen nicht essen dürfen. Als Adam und Eva das Verbot übertreten und die Früchte des verbotenen Baums der Erkenntnis essen, werden sie daraus vertrieben. Die Sehnsucht nach dem verlorenen Paradies ist ein zentrales Motiv in der christlichen Kultur.

In Deutschland finden sich mancherorts Bibelgärten, in denen oft direkt neben der Kirche an biblische Geschichten erinnert wird, häufig auch mit Pflanzen, wie sie damals im östlichen Mittelmeerraum zu finden waren. Auf der Webseite bibelgarten.info sind deutschlandweit mehrere Hundert solcher Gärten beschrieben, darunter auch der Schaugarten Arche in Papenbruch, einem Ortsteil der Gemeinde Heiligengrabe. Dort wachsen 40 der insgesamt 130 in der Bibel genannten Pflanzen. Auch vom Aussterben bedrohte Haustierrassen und große Streuobstwiesen mit einem alten Bestand gehören zu der weiträumigen Anlage, die sich derzeit allerdings in der Winterruhe befindet und erst im Frühjahr wieder für Besucher öffnet.

In Ribbeck im Havelland wurde an der Kirche ein Bibelgarten gestaltet, der die Besucher einlädt, an verschiedenen Stationen von Jesu Geburt bis zur Auferstehung und Himmelfahrt den Erzählungen des Neuen Testaments zu folgen. *net*

MANTHEY
BAUWERKSTROCKENLEGUNG GMBH

*Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und
wünschen allen Kunden und Freunden
besinnliche Weihnachtsfeiertage
und ein gutes neues Jahr!*

Geschäftsführer Marvin Jaap
Nedwigstr. 3 • Wittenberge
Tel.: 0160 - 842 29 12 • Email: info@manthey.email

Mitglied im Deutschen Holz- und Bautenschutzverband e.V.

**TÜV
überwacht**

*Wir wünschen allen Kunden ein
frohes, besinnliches Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und
glückliches neues Jahr*

**Ihr
Juwelier Jonas**

16928 Pritzwalk, Meyenburger Str. 11

... bei all unseren Fahrgästen für Ihre Treue,
bei unseren Vertragspartnern für die gute Zusammenarbeit und
das Vertrauen und Wertschätzung im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Fahrgästen und Geschäftspartnern ein friedliches
Weihnachtsfest und einen guten Start in das Neue Jahr 2026.

Bleiben Sie gesund und passen Sie weiterhin gut auf sich auf.



ARGE prignitzbus

Wilsnacker Str. 48 • 19348 Perleberg

Telefon: 03876-789940 • info@prignitz-bus.de

www.prignitz-bus.de

ES IST
AN DER ZEIT,
EINMAL
Danke
ZU SAGEN ...

Kein Recht auf Umtausch

Unpassende Geschenke: Rücknahme oft aus Kulanz

Nicht jedes Weihnachtsgeschenk trifft den Geschmack des Beschenkten. Nicht immer ist aber ein Umtausch möglich. Darauf macht die Verbraucherzentrale Brandenburg aufmerksam. In der Praxis bieten viele Geschäfte die Möglichkeit, gekaufte Ware innerhalb einer bestimmten Zeit einfach wieder umzutauschen. Dann wird entweder der Kaufpreis erstattet oder ein Warengutschein ausgestellt. Im stationären Handel handelt es sich dabei jedoch um Kulanz des Händlers. Ein Recht auf Umtausch besteht nicht. Vor allem beim Kauf von teuren Waren im stationären Handel sollten sich Kunden vorab im Laden nach den Umtauschbedingungen erkundigen, empfiehlt die Verbraucherzentrale Brandenburg.

Für online bestellte Waren gibt es dagegen ein gesetzliches Widerrufsrecht. Innerhalb von 14 Tagen dürfen sie ohne Angabe von Gründen zurückgegeben werden. Diese Frist ist aber einzuhalten. Wurden etwa Weihnachtsgeschenke schon vor Wochen im Internet bestellt und gelie-

fert, können sie auch bei Nichtgefallen nicht mehr zurückgeschickt werden.

Treten Mängel am Geschenk auf, kann die Ware reklamiert werden. Grundlage dafür ist die gesetzlich geregelte Gewährleistung des Händlers. Sie müssen über einen Zeitraum von zwei Jahren dafür einstehen, dass die von ihnen verkaufte Ware einwandfrei ist. Der Käufer hat das Recht auf Nachbesserung oder Nachlieferung. Erst wenn dies fehlschlägt, kann er sich den Kaufpreis erstatten lassen. In den ersten zwölf Monaten nach dem Kauf gilt teilweise eine Beweislastumkehr. Es wird also angenommen, dass der festgestellte Mangel schon beim Kauf vorhanden war, solange der Verkäufer nicht das Gegenteil beweist. Bei einer späteren Reklamation liegt die Beweislast beim Käufer. Anders als die Gewährleistung ist eine Garantie die freiwillige Zusage eines Herstellers, für die Qualität seiner Produkte geradzustehen. Die Ansprüche richten sich also an den Hersteller und gehen oft über einen Zeitraum von zwei Jahren hinaus.

Ulrich Nettelstroth



Foto: Adobe Stock/svittiana



Putlitz, Perleberg und Wittenberge

Bockelmann

Liebe Kunden,

kurz vor den Festtagen wollen wir die Gelegenheit ergreifen, um einmal Danke zu sagen für Ihre Treue. Dieser Dank gilt auch unseren Mitarbeitern, die mit ihrem Engagement täglich dafür sorgen, dass Ihr Einkauf zum Erlebnis wird.

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest mit vielen schönen Momenten, leckerem Essen, prickelnden Getränken und tollen Geschenken.

Lassen Sie das Jahr nochmals in aller Stille Revue passieren und nehmen Sie sich ein wenig Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

Damit Sie gut gestärkt mit neuer Energie ins Jahr 2026 durchstarten können.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen im Markt!

Ihre Familie Bockelmann

Wir ♥ Lebensmittel.

Liebe Kundinnen und Kunden,
liebe Geschäftspartner,

wir sagen Danke für Ihr Vertrauen
und die tolle Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Genießen Sie die Feiertage, lassen Sie
es sich gutgehen und starten Sie
mit viel Energie ins neue Jahr!

Wir freuen uns darauf, auch 2026
gemeinsam mit Ihnen durchzustarten.



Malermeister
Fred Wehland
+ Team

16909 Heiligengrabe OT Jabel · Jabeler Dorfstr. 21
Büro: Zur Sandschale 2 · Tel./Fax: 0 33 94 / 40 28 54
Funk: 0173 / 20 79 020 · E-Mail: fwehland@web.de
Internet: www.malermeister-wehland.de



Eintauchen in unbekannte Welten

Buchtip: „Die schönsten Museen in Brandenburg“



Museen lassen einen eintauchen in unbekannte Welten. In die Jungsteinzeit oder ins Mittelalter, in Binnenschiffahrt oder Klimafor-schung, in die Malerei der Barockzeit oder die Schlachten des Dreißigjährigen Krieges. Das Land Brandenburg ist voll von wertvollen Sammlungen, die über Jahrzehnte zusammengetragen wurden. Eine Auswahl von mehr als 90 Ausstellungen präsentiert das jetzt im BeBra Verlag erschienene Buch „Die schönsten Museen in Brandenburg“. Kulturgebeirte, Familien und Entdecker finden darin jede Menge Ideen für jede Region zwischen Elbe und Oder.

Zum Beispiel das Wegemuseum in Wusterhausen (Dosse): Wasserwege, Pilgerwege, die Postkutsche und die Interzonenstraße aus der Zeit der deutschen Teilung –

das Museum nimmt die Welt aus der Perspektive von sich bewegenden Menschen unter die Lupe. Für die Besucher sorgt das für manchen Aha-Effekt. Etwa wenn es um die Arbeit der Schuhmacher geht, die im 19. Jahrhundert reichlich in der Kleinstadt vertreten waren und ihr den Beinamen „Schusterhausen“ verschafften.

Apotheken sind in jeder Stadt zu finden. Aber an kaum einem anderen Ort lässt es sich so tief in die Geschichte der Arzneimittelzubereitung eintauchen wie im Brandenburgischen Apothekenmuseum in Cottbus. Mehr als 450 Jahre lang wurde im Gebäude am zentralen Altmarkt Medizin hergestellt und verkauft. Gerätschaften aus gut drei Jahrhunderten werden ausgestellt. Eine Attraktion ist die Gift- und Kräuterkammer mit historischen Gift-schränken.

Militärgeschichte vom Kaiserreich bis zur sowjetischen Besatzung zeigen die Museen von Wünsdorf. Im Garnisonsmuseum sind Relikte aus Kaiserzeit, Weimarer Republik und Nationalsozialismus dokumentiert. Im Museum Roter Stern wird die Zeit der „verbotenen Stadt“ von 1945 bis 1992 zum Thema, des größten sowjetischen Militärstandorts in Deutschland. Viele der gezeigten Artefakte stammen aus verlassenen Kasernen der Sowjetarmee. *net*

• **Gerhard Drexel: Die schönsten Museen in Brandenburg, Ausflugsideen für Kulturgebeirte. BeBra Verlag, 208 Seiten, 18 Euro.**

Cover: Verlag,
Foto: Adobe Stock/
allvision



Allen Fahrgästen wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Fahrdienst Buls
Inh. Kerstin Huneck
Dahlienweg 11
19322 Wittenberge

(0 38 77) 7 98 31

Allen Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, glückliches neues Jahr. Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.



16909 Wittstock/Dosse
Geschwister-Scholl-Str. 14
Tel.: 03394 / 44 48 66
Mail: baupartnerwittstock@arcor.de

Autodienst Richart
Inh. Heiko Richart

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe und erholsame Feiertage und ein glückliches neues Jahr.

19339 Plattenburg OT Uenze · Tel./Fax 038784/ 603 21 · 900 91

Ich wünsche meinen Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Trockenbau & Bauservice Michael Bieri
Hofweg 4, 16928 Gerdshagen
Tel.: 033986 / 60920, Mobil: 0152 / 25282738
info@tub-michael-bieri.de
www.tub-michael-bieri.de

muhs zimmerei zimmerermeister dachdeckermeister

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr verbunden mit unserem Wunsch für eine weitere gute Zusammenarbeit.

mathias muhs
chaussee-str. 115
19322 weisen
funk 0172 - 477 04 58
info@zimmerei-muhs.de

Frohe Weihnachten

und ein gesundes neues Jahr wünschen wir all unseren Patienten und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

PHYSIOTHERAPIE

JENNIFER WOLFF

Hopfenweg 12 A
19309 Lanz

SIE WOLLEN NICHTS **VERSÄUMEN?**
...mit uns sind Sie immer dabei.

Wir beraten Sie gern:
0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION